An einen Haushalt. Amtliche Mitteilung

Feldkirchner Nachrichten

www.feldkirchen-graz.at

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ

FOLGE 2 / JULI 2019

MIT DER FEIERLICHEN ÜBERGABE AM SONNTAG, DEN 05. MAI 2019 WURDE DER NEU GESTALTETE PARK „KIRCHENGASSE“ DER ÖFFENTLICHKEIT ÜBERGEBEN. (NÄHERES AUF SEITE 7)

Einen schönen Sommer wünschen der Bürgermeister, der Gemeinderat sowie das gesamte Team der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz.

Bürger*information*

Parteienverkehr

Mo	8:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:00 Uhr
Di, Do u. Fr	8:00 bis 12:00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16:00 bis 18:00 Uhr
Do	10:00 bis 12:00 Uhr

Gemeindeamt

Telefon	(0316) 29 11 35 – DW
Telefax	(0316) 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benützen! DANKE! Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage **www.feldkirchen-graz.gv.at**

Nebenstellenverzeichnis

Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Erich Gosch	DW 17
Amtsleitung	Hr. Mag. (FH) Harald Birnstingl	DW 16
	Hr. Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.	DW 31
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
	Fr. Verena Wagner	DW 15
Melde-, Wahl-, & Standesamt	Fr. Marina Schlager	DW 12
Bürgerservice	Fr. Heike Puntigam	DW 10
	Fr. Ulrike Gölles	DW 11
	Fr. Sarah Denk	DW 13
Bauamt	Hr. Andreas Wallner	DW 27
Bauchtechnik	Hr. Philipp Prischnegg	DW 25
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Heike Koroschetz	DW 23
	Fr. Daniela Fras	DW 26
	Fr. Andrea Szabo	DW 21
Personalverwaltung	Fr. Sabine Bernhard	DW 24
Kassawesen	Fr. Jacqueline Orthaber	DW 14
Lehrling	Fr. Julia Kriegl	DW 27

Bauhof

Öffnungszeiten	Mo - Do	07:00 – 09:00 Uhr
	Freitag	10:00 – 17:00 Uhr

Fax	(0316) 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Abwasserverband Grazerfeld (03182) 3326
Untere Aue 20, 8410 Wildon

Serviceleistungen im Gemeindeamt

Öffentlicher Notar: Mag. Josef Loidl
Kanzleisitz: Joanneumring 11, 8010 Graz, Tel. 0316/8009
Jeden Montag von 16:30 – 18:00 Uhr – kostenlose Beratung

Bauberatung und Raumplanung:
(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)
Die nächsten Termine sind am 29.07.2019, 30.09.2019 und 28.10.2019
BM Ing. Josef **Greiner** - zwischen 16:30 und 18:00 Uhr
DI Andreas **Ankowitsch -** zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

Rechtsberatung im Gemeindeamt:
(Um telefonische Voranmeldung wird gebeten.)
Mag. Karl Wolfgang Schöff, LL.M.
01.07.2019, 22.07.2019, 05.08.2019
09.09.2019 und 23.09.2019

Sicherheitssprechstunde durch die Polizeiinspektion Feldkirchen:
jeden 2. Montag zu Quartalsbeginn von
17:00 – 18:00 Uhr im Gemeindeamt

Sonstige Institutionen

Kinderkrippe:	Fr. Beate Binder Anton-Bruckner-Gasse 4, Tel.: 03135/50915
Gemeindekinder-garten:	Fr. Daniela Hasl Wagnitzstraße 2a, Tel.: 0664/8410541
Pfarrkindergarten:	Fr. Gabriele Matzer Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48
Volksschule:	Fr. VDir. Dipl.Päd. Ulrike Kahraman, BEd Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40
Neue Mittelschule:	Fr. Dir. Dipl.Päd. Elke Roth-Neukom Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62
Schülerhort:	Fr. Gabriele Spurej Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52
Mittagsbetreuung:	Fr. Daniela Fras, Tel.: (0316) 29 11 35 26
Bücherei:	Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr (während der Schulzeit) Triester Straße 55 (Kulturheim) Tel.: (0316) 29 36 66
Musikschule:	Fr. Alexandra Shams Eldin Triester Straße 55, Tel.: 0676/53 30 723
Marktmusik-kapelle:	Obman Martin Rabensteiner Tel.: 0664/ 856 23 25
Pfarrkanzlei Feldkirchen:	Tel.: 0316/29 10 60

Notrufe

Ärztenotdienst		141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133)	122
	03135:	122
Polizei-Notruf		133
Rettung-Notruf		144
Euro-Notruf		112
Polizeiinspektion Feldkirchen:		Tel.: 059 133 6133
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen: Hr. HBI Johann Binder		Tel.: 0664/33 027 00
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz: Hr. HBI Wolfgang Hödl		Tel.: 0676/95 42 290

Inhalt

Aus der Gemeinde

Bürgerinformation 2
Bericht des Bürgermeisters 4
Auszeichnung für Feldkirchner Kernölerzeuger 5
Parkanlage Kirchengasse 7
Eheschließungen 8
Jubilare und Geburten 9
Sterbefälle 10
Kulturausschuss 12
Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss 15
Umwelt- und Müllabfuhrausschuss 16
Abfallwirtschaftsverband 19
Henry-Dunant-Medaille 20
Bericht – Notar Mag. Josef Loidl 21
Sommerkonzert – Herbert´s Stubn 22
Pfarre Feldkirchen 24
DLS – Dienstleistungsscheck 25

Bildung & Schule

Kinderkrippe 26
Pfarrkindergarten Feldkirchen 27
Kindergarten 28
Volksschule 30
Neue Mittelschule Feldkirchen 32
Polytechnische Schule Kalsdorf 34
Elternverein der VS Feldkirchen 37
Kindergemeinderat Feldkirchen 38

Verbände & Organisationen

Musikschule Feldkirchen 39
Feldkirchnerkleinkunst Verein 40
Schauspielgruppe Feldkirchen 41
KBW Feldkirchen 43
Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen 44
Steiermärkische Berg- und Naturwacht 45
Naturfreunde Feldkirchen 46
Hospiz Steiermark und Lima Feldkirchen 47
Marktmusikkapelle Feldkirchen 48
Rotes Kreuz Graz-Umgebung 50
Umweltverein Feldkirchen - Seiersberg und Umgebung 51
Pensionistenverband Feldkirchen 52
Steyr 15er Club 53
Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen 54
Freiwillige Feuerwehr Wagnitz 56
ESV Feldkirchen 57
AC-ASKÖ Feldkirchen 58
SV Feldkirchen 61

Termine & Vorankündigungen

Ärzte und med. Einrichtungen 63
Veranstaltungskalender 64

PORR

PORR Bau GmbH
Tiefbau . NL Steiermark
Baugebiet Graz
Lagergasse 346, 8055 Graz
T +43 50 626 3058
porr.at

PETER PANITSCH
STEIRISCHE WEINKELLEREI

PETER PANITSCH GMBH Seebachergasse 11
A-8073 Feldkirchen T 0316 / 29 13 66 F DW-75
office@peterpanitsch.at www.peterpanitsch.at

AB HOF VERKAUF GEÖFFNET
MO-FR 07.00-12.00 UHR / 13.00 - 17.00 SA 08.00 - 12.00 UHR

SUMMERAUER

BMW-ERSATZTEILE · KFZ-HANDEL

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180
TELEFON 0316/293938

Bericht des **Bürgermeisters**

Werte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, liebe Jugendliche!

Die erste Jahreshälfte ist bereits verstrichen und sehnsüchtig werden die warmen Sommermonate erwartet. Ich hoffe, Sie können trotz des hektischen Alltags bei herrlichem Wetter ein paar Sonnenstunden mit Ihren Liebsten genießen. Auch unserer Feldkirchner Jugend wünsche ich erholsame und unvergessliche Sommerferien.

Nach einer intensiven Planungsphase konnte Ende September 2018 der offizielle Spatenstich zum Bauvorhaben „Parkanlage Kirchengasse“ gefeiert werden. Innerhalb einer dreimonatigen Bauzeit wurde ein wunderschöner Park zum Entspannen und Verweilen gezaubert. Mit der Eröffnungsfeier am Sonntag, den 5. Mai 2019, wurde die Parkanlage der Öffentlichkeit feierlich übergeben. Ein herzlicher Dank an all jene, die bei der Umsetzung des Projekts mitgewirkt haben! (Näheres auf Seite 7)

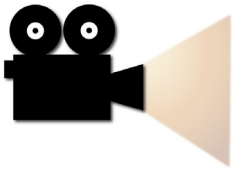
In der letzten Gemeindezeitung wurde bereits publik gemacht, dass künftig in unserem Gemeindegebiet Funkwasserzähler verbaut werden. Hierzu werden Sie in der nächsten Zeit von unserem Verwaltungsteam verständigt, in welchem Zeitraum Ihr Wasserzähler substituiert wird. Die Umstellung auf Funkwasserzähler sollte in den nächsten drei Jahren abgeschlossen sein. Künftig kann somit elektronisch und quartalsweise Ihr Wasserzählerstand abgelesen werden. Positiver Nebeneffekt des innovativen Wasserzählers sind die längere Lebensdauer und die verlängerte Eichfrist auf 10 Jahre. Sollten Sie nähere Informationen zum Thema „Funkwasserzähler“ wünschen, stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Gemeindeamts gerne zur Verfügung.

Im letzten halben Jahr wurden vermehrt Anfragen an das Gemeindeamt gerichtet, in dem die Ausdehnung bzw. Verlängerung der Kurzparkzone im Bereich des Marktplatzes angeregt wurde. Im Gemeinderat wurde daraufhin beschlossen, die Kurzparkzone auf maximal zwei Stunden auszudehnen. Diese Verlängerung der Parkdauer gilt von Montag bis Freitag in der Zeit 07:00 bis 18:00 Uhr. Somit können Besucher der Geschäftslokale um den Marktplatz bzw. Patienten des Ärztezentrums einen verlängerten Aufenthalt im Ortskern genießen.

Vor einiger Zeit wurde eine Firma mit der Sicherheitsstreife betraut, die größtenteils in den Nachtstunden das gesamte Ortsgebiet überwacht. Nach vielen positiven Rückmeldungen aus der Gemeindebevölkerung und zur Vorbeugung von Straftaten hat sich der Gemeindevorstand dazu entschieden, die Verlängerung der Sicherheitsstreife zu beauftragen. Somit wird diese für die kommenden Jahre, zusätzlich zur ortsansässigen Polizei, für mehr Sicherheit im Gemeindegebiet sorgen.

Die bestehenden Kinderbetreuungseinrichtungen im Ort stoßen in den nächsten Jahren an ihre Kapazitätsgrenzen. Um allen Kindern eine passende Betreuungseinrichtung bieten zu können, hat sich der Gemeinderat dazu entschieden, eine zusätzliche Kinderbetreuungsstätte zu errichten. Hierzu wurden im vergangen Jahr die Grundstücke Nr.: 572/7, KG Lebern, und 175/2, KG Wagnitz, angekauft, um auf den dortigen Bauplätzen eine passende Einrichtung zu schaffen. In zwei Bauabschnitten wird eine Kinderkrippen- bzw. Kindergarteneinrichtung verwirklicht. Im ersten Abschnitt werden eine Krippen- und zwei Kindergartengruppen umgesetzt. Je nach Bedarf kann im Endausbau eine Erweiterung auf insgesamt 7 Gruppen vorgenommen werden.

Am 12. Juli 2019 um 21:00 Uhr wird am Adolf-Pellischek-Platz das Sommerkino veranstaltet. Als Film wurde „Im Zweifel glücklich“ ausgewählt. Alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind recht herzlich eingeladen, diese Filmvorstellung kostenlos zu besuchen.



Es freut mich mitteilen zu können, dass auch heuer wieder die Charity-Zumba-Party veranstaltet wird. Hierzu wird am 9. August 2019 ab 19:00 Uhr mit Gabi, Manuela und Petra am Adolf-Pellischek-Platz fleißig zum Rhythmus getanzt. Besonders hervorheben möchte ich, dass alle Einnahmen vorwiegend einer bedürftigen Familie in Feldkirchen bei Graz und ein kleiner Teil den Schulen zu Gute kommen.

Mit 1. Oktober 2019 wird die Gemeindewohnung „Neugasse 8/5“ an einen neuen Mieter bzw. an eine neue Mieterin vergeben. Die Wohnung befindet sich in einer ruhigen Lage und weist eine Fläche von 58,00 m² auf. Die Wohnung befindet sich im Dachgeschoss und verfügt über zwei Aufenthaltsräume. Sollten Sie Interesse an der gegenständlichen Wohnung haben, darf ich Sie ersuchen, einen Antrag im Gemeindeamt abzugeben. Alle Ansuchen, die bis 2. August 2019 abgegeben werden, können berücksichtigt werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei unserem Verwaltungsteam!

Ihr Bürgermeister
Erich Gosch

Kürbiskernölerzeuger aus Feldkirchen bei Graz wurden von der Landwirtschaftskammer Steiermark ausgezeichnet!

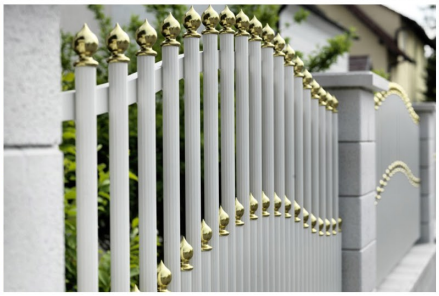
Dieses Jahr hat die Landesprämierung für Steirisches Kürbiskernöl g.g.A. zum 20. Mal stattgefunden. Mit der Teilnahme an dieser sensorischen Bewertung durch professionelle Verkoster sowie der chemischen Rückstandsanalyse durch ein akkreditiertes Prüflabor überprüfen die Landwirte die Qualität ihres Kürbiskernöles. Weiters soll das Qualitätsbewusstsein der regionalen Kürbiskernölvermarkter entsprechend gestärkt werden. So wird auch für den Konsumenten sichtbar, wie es um die Qualität des Steirischen Kürbiskernöles steht.

Als sichtbares Zeichen für die produzierte „Top Qualität“ dürfen die diesjährigen prämierten Betriebe den Flaschenaufkleber „Prämierter Steirischer Kernölbetrieb“ verwenden, um sich von anderen Betrieben zu unterscheiden und zu zeigen, dass sie um regelmäßige Qualitätssicherung bemüht sind.
Aus unserer Gemeinde wurden folgende Kernölerzeuger prämiert:

- Esterer GmbH, Triester Straße 95
- Hatzl Bernhard, Triester Straße 136

Herzliche Gratulation!
Bürgermeister Erich Gosch

Aluzäune • Alubalkone • Einfahrtstore • Überdachungen • Carports • Zäune aller Art



Nie wieder schleifen & streichen mit **wartungsfreien Lösungen** von Limes!
Wir helfen Ihnen **Zeit & Geld zu sparen**, mit Lösungen rund um Ihr Haus/Gebäude wie:

- Aluzäune
- Einfahrtstore
- Torantriebe
- Carports
- Zäune aller Art
- Alubalkone
- Geländer
- Garagentore
- Überdachungen
- Sonderlösungen
- Beratung & Planung
- Fotomontagen
- Fundamentpläne
- Montage
- Reparaturen
- Wartungen

Vereinbaren Sie JETZT ein **kostenloses Beratungsgespräch!**
Rufen Sie uns an unter +43 676 69 11 770 oder +43 676 62 46 540

Schauraum LIMES GRAZ
Triester Straße 210
8073 Feldkirchen bei Graz
(neben Fliesenpalast)
Tel.: +43 676 69 11 770
Tel.: +43 676 62 46 540
graz@limes.at | www.limes.at

...vom PROFI
Gruppe
LIMES
GRAZ - LIEZEN
Ing. Plamenig
www.limes.at

"Parkanlage Kirchengasse"

VISION für einen PARK mit KUNST

Ein Vorhaben der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz bestand darin, den Bewohnern der Gemeinde als auch den Gästen und Besuchern ein kulturelles und visuelles Highlight zu bieten, - einen Park zum Verweilen, Erholen und Feiern. Blumen, Pflanzen, Sträucher und Bäume sollen im Park das ganze Jahr über zu unterschiedlichen Zeiten blühen, drei Skulpturen sollen ein Anziehungspunkt, ein „Magnet“ für kulturelle sowie religiöse Aktivitäten, wie z.B. die Passionsspiele und auch für persönliche gesellschaftliche Höhepunkte der Gemeindebewohner sein.

In den Gremien wurde auf ein stimmiges Gesamtkonzept Wert gelegt. Wir sind stolz, dass die ORF-Gartenexpertin Angelika Ertl-Marko den Park für uns konzipierte und die international tätige Künstlerin Ernestine Faux-Russ für die Gestaltung von zwei Skulpturen, „Farbscheibe“ und „Frame“, gewonnen werden konnte.

Eine weitere Skulptur, „Turm-Werk“ des ebenfalls international arbeitenden Grazer Künstlers Dieter Kunz wurde durch die Firma Saubermacher GmbH gesponsert.

Die Gemeindevertretung

CHROMATISCHE KOSMOGRAMME

Farbscheiben als “Bildsetzung” in der Landschaft

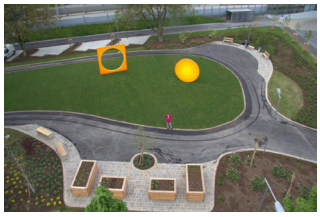
Die Intention, Skulpturen und Plastiken aus Stein oder Metall für den Außenraum zu schaffen und sie dort zu platzieren, blickt auf eine lange Tradition zurück.

Dreidimensionale Farben in die Landschaft zu setzen ist schon ein selteneres künstlerisches Anliegen und somit auch eine Innovation. Hier möchte ich durch die „Farbscheibe“ und den „Frame“ genau dies aufzeigen und lade die Betrachter zu einem neuen Diskurs zum Thema Farbe und Landschaft ein.

Die drei Meter große, kreisrunde Farbscheibe, eine Seite aus Kunstharz gefertigt, mit monochromer Farbe bemalt und auf der zweiten Seite aus rostendem Eisen gearbeitet, wird schnell zu einem visuellen Orientierungspunkt für das Auge - mit der Aufforderung näher heranzukommen - um sie herumzugehen, um schließlich „in der Farbe zu stehen“.

Die eigentliche Botschaft des „Frames“, der zweiten, 3,6 Meter Skulptur mit der Kreisöffnung, ist das Wesen der Fotolinse. Jeder Besucher kann die Kirche in die Mitte des runden Ausschnittes im Bildrahmen rücken, selbst neue Bildausschnitte oder Durchblicke finden.

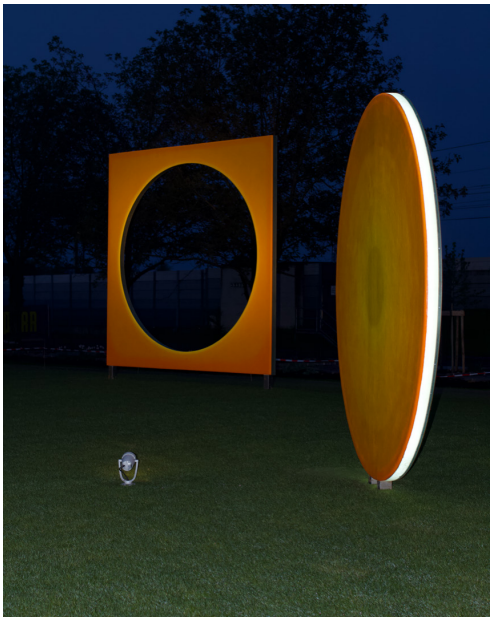
Verweilen wir über einen längeren Zeitraum in der Nähe der Skulpturen oder kehren zu verschiedenen Tageszeiten zu ihr zurück, erleben wir das komplexe Spektrum einer Farbe im Wandel des Tageslichtes oder sogar im Wandel der Jahreszeiten. Es ist für mich eine große



Freude in meiner Heimatgemeinde, im Park Feldkirchen- Kirchengasse, mit meinen Farbskulpturen eine alte Tradition der „Steinsetzung“ neu zu formulieren, die ich hier „Bildsetzung“ nenne. „Steinsetzungen“ kann man bis zur keltischen Epoche unserer Kultur zurückführen. Der Stein (die Skulptur) wurde an einen bestimmten Punkt der Landschaft gesetzt, um größtmögliche Bezüge zu Himmel, Erde, den Elementen, den sichtbaren und unsichtbaren Kräften des Landschaftsraumes herzustellen und somit den Ort, seine Umgebung und seine Bewohner zu stärken, zu reinigen, zu aktivieren oder zu beleben.

Durch eine „Bildsetzung“ wird ein Bild buchstäblich in die Landschaft gesetzt und wir müssen sofort an die Worte von Paul Cezanne denken, wenn er meint: „Es gibt eine Natur parallel zur Natur…“

Künstlerin
Ernestine Faux-Russ



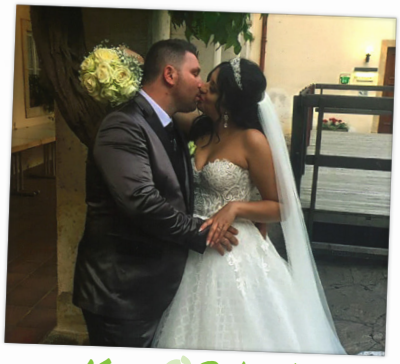
Der Bürgermeister gratulierte...

... zur Eheschließung

AWAD Paul-Lukas und NEUBAUER Jasmin - am 04.05.2019 (1)
MAURER Robert und LAKATOŠOVA Patricia - am 09.05.2019 (2)
HAFNER Benjamin und POTOČNIK Jacqueline - am 17.05.2019 (3)

Wir gratulieren von ganzem Herzen!

Awad Paul-Lukas & Neubauer Jasmin (1)



Maurer Robert & Lakatosova Patricia (2)

Hafner Benjamin & Potocnik Jacqueline (3)

... zum Geburtstag

80 Jahre

PILZ Johann Franz
Niechtenmühlstraße 54
geb. 08.02.1939

ORGEL-APFELKNAB Elisabeth
Triester Straße 248
geb. 09.02.1939

BRUGGER Elfriede
Flughafenstraße 5/1
geb. 11.02.1939

KOMMANDER Horst
Gärtnerweg 6/1
geb. 20.02.1939

80 Jahre

WEIDINGER Gertrude
Josef-Gschanes-Straße 28/2
geb. 21.02.1939

SCHREINER Johann Adolf
Trattenstraße 38
geb. 22.02.1939

VOLLMANN Mathilde
Triester Straße 101
geb. 03.03.1939

TÖBICH Angela Anna
Mitterstraße 252/1
geb. 19.03.1939

80 Jahre

SZABO Elfriede
Seebachergasse 15/5
geb. 06.04.1939

90 Jahre

SORGER Johanna
Schindlerstraße 17
geb. 08.03.1929

… zur Eisernen Hochzeit

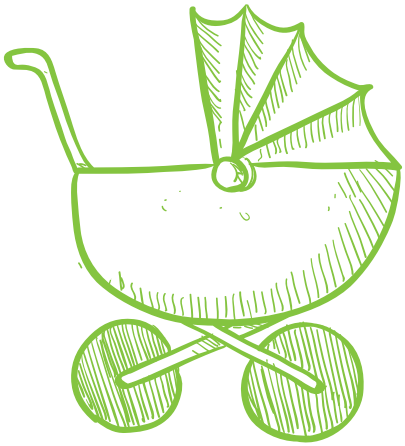
GRABNER Hildegard und Josef
Lange Gasse 7/1
geheiratet am 24.04.1954

Wir wünschen den Jubilaren ALLES GUTE!

Geburten

Wir begrüßen unsere neuen FeldkirchnerInnen!

Nino TAPPLER	geb. 21.02.2019
Yasmin Rosalie ZENZ	geb. 21.02.2019
Nael MIKARA	geb. 04.03.2019
Alexander SCHREMPF	geb. 05.03.2019
Lea FEKONJA	geb. 09.03.2019
Izabella ZÅROL	geb. 24.03.2019
Jonathan Georg REITER	geb. 25.03.2019
Ahmed Emin SERDAREVIĆ	geb. 23.04.2019
Sara KALJUN	geb. 26.04.2019
Deni TRUMIĆ	geb. 28.04.2019
Darius Andrei DOROHONCIANU	geb. 01.05.2019
Nora BINDER	geb. 04.05.2019
Raphael KODRITSCH	geb. 10.05.2019
Olivia ARTZ	geb. 18.05.2019



Sterbefälle

Unser aufrichtiges Beileid an die Hinterbliebenen!

	verstorben am
HUFNAGEL ALOIS, 96 JAHRE	02.03.2019
UNTERTRIFALLER HELENE, 78 JAHRE	03.03.2019
ARLANG BARBARA, 91 JAHRE	06.03.2019
SCHMID BIRGIT, 45 JAHRE	09.03.2019
TRAMPOSCH FERDINAND, 87 JAHRE	10.03.2019
EDER HENRIETTE, 97 JAHRE	27.03.2019
FISCHER-COLBRIE EDITH, 75 JAHRE	31.03.2019
KOGLER MARIA, 84 JAHRE	02.04.2019
SCHERER ADAM, 97 JAHRE	03.04.2019
KRASSNITZER FRIEDRICH, 87 JAHRE	12.04.2019
KUHN-KUHNENFELD MARIA, 98 JAHRE	14.04.2019
GEISSLER MONIKA, 66 JAHRE	19.04.2019
MARKART PHILIPP, 31 JAHRE	23.04.2019
MAYERHOFER ROSWITHA, 57 JAHRE	28.04.2019
HARAS PETER, 60 JAHRE	06.05.2019
JÖBSTL PIUS, 85 JAHRE	09.05.2019
KEUSCH FERDINAND, 89 JAHRE	12.05.2019
SKAPER GÜNTHER, 73 JAHRE	12.05.2019
RÖSLER KATHARINA, 90 JAHRE	23.05.2019

GRABSTEINE - REPARATUREN

H. STOFF

STEINMETZ MEISTER

Kalsdorf, Friedensweg 7
www. stoffstein.at
Tel. 03135 / 52 6 97

Kostenlose Planung & Beratung
Inschriften & Vergoldungen
Laternen & Vasen
Winterrabatt

BERATUNG - AUSSTELLUNG

Im Trauerfall sind wir 24 h täglich für Sie erreichbar.
☎ 03135 / 54 6 66

BESTATTUNG WOLF
FELDKIRCHEN

FÜR EINEN WÜRDEVOLLEN ABSCHIED

PATRICK TRUMMER
0664 / 42 33 667
Marktplatz 1
8073 Feldkirchen bei Graz

www.bestattung-wolf.com

steindl bau

Baumeister- und Holzbauarbeiten

Josef-Kölbl-Weg 5
8073 Feldkirchen bei Graz

Tel 0316 24 36 30 - 0
Fax 0316 24 36 30 - 10
office@steindlbau.at

planung . beratung . ausführung - wir sind dein partner

Wir schenken Ihnen einen **Einkaufgutschein von EUR 5,-** für Ihren nächsten Einkauf bei UNIMARKT!

Wir sind IHR REGIONALER NAHVERSORGER im Ort.

Wir sind REGIONAL

Nützen Sie UNSERE ANGEBOTE:

- Hochwertiges Fleisch in Bedienung
- Unsere Feinkostartikel kommen zu 100% aus Österreich
- Großes regionales Sortiment

UNIMARKT
Mehr für mich

Besuchen Sie uns in der **UNIMARKT Filiale Feldkirchen** (Anton-Bruckner-Gasse 2).

KENNENLERN-GUTSCHEIN*
IM WERT VON
ab einem Einkaufswert von € 30,-

€ 5,-

GÜLTIG VON
MO., 01.07. BIS DI., 31.12.2019
NUR GÜLTIG IM UNIMARKT Feldkirchen bei Graz.

* Pro Person und Einkauf kann nur ein Gutschein eingelöst werden. Keine Barablöse möglich. Ausgenommen sind Tabakwaren, Lotto Toto, Wertkarten und Gutscheine. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

KULTURAUSSCHUSS

Feldkirchner Radwandertag am 19. Mai 2019

Gutes Wetter begleitete ca. 160 gut ausgerüstete Radler, um den schönen Rundweg rund um und durch unser Gemeindegebiet stressfrei zu genießen. Wie schon in den vergangen Jahren haben sich die Feldkirchner Vereine viel Mühe gegeben, um allen einen angenehmen und erholsamen Tag bieten zu können. Dank der tollen Unterstützung durch unsere Partnerbetriebe konnten wir wieder tolle „Fahrrad-Preise“ verlosen. Außerdem bekamen alle teilnehmenden Kinder eine Medaille.

Wir gratulieren den Gewinnern der Hauptpreise der Erwachsenen:
1. Preis:
Einen Gutschein der Fa. Gigasport über € 300,--, gespendet von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, gewann Franz Rath aus Feldkirchen.

2. Preis:
Einen Tankgutschein im Wert von € 150,--, gespendet von der Firma Leitner, gewann Kerstin Paller aus Feldkirchen.

Wir gratulieren auch der Gewinnerin des Kinderhauptpreises:
1. Preis: Einen Gutschein der Fa. Gigasport über € 150,--, gespendet von der Fa. ENERGIE GRAZ, gewann Leonie Bayer.

Besonderer Dank gilt den Gewerbetreibenden sowie den Vereinen und Einzelpersonen in und um Feldkirchen, die uns die Verlosung wertvoller Preise ermöglicht haben. Wie im Vorjahr wurde ein kostenloser Fahrradcheck der ARGUS Steiermark (gefördert vom Land Steiermark) im Zielgelände angeboten.

Da es sich beim Radwandertag um eine gemeinsame Veranstaltung des Kulturausschusses, der Feldkirchner Vereine und der Behörden handelt, möchte ich die Gelegenheit nutzen, alle Mitwirkenden dankend in alphabetischer Reihenfolge zu erwähnen:

AC-ASKÖ-Feldkirchen, Berg- und Naturwacht, I. ESV Abtissendorf, ESV-Feldkirchen, ESV-Scharfschützen Abtissendorf, ESV-Wagnitz II Eissterne, ESV-Wagnitz Müllnviertel, Freiwillige Feuerwehr Wagnitz, Heimgartenverein, Feldkirchner Kleinkunstverein, Landjugend Felkirchen, Marktmusikkapelle Feldkirchen, Österr. Kameradschaftsbund-Ortsverband Feldkirchen, Österr. Naturfreunde-Ortsgruppe Feldkirchen, Polizei, Rotes Kreuz, Singgemeinschaft Feldkirchen, Sportverein Feldkirchen, Steyr 15er Club Feldkirchen, TTC Feldkirchen, Jugendzentrum Feldkirchen, Vinzenzgemeinschaft der Pfarre Feldkirchen.

Selbstverständlich gilt mein Dank auch allen Gemeindebediensteten, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

GRin Mag. Christa Modl,
Obfrau des Kulturausschusses

WINGS FOR LIFE WORLD RUN

… auch wir sind gelaufen für die, die es nicht können!

Der erste "Wings for Life App Run" in Feldkirchen bei Graz war ein einzigartiges Rennen für 76 Läufer und Walker mit Kinderwagen!

Melde dich an und sei auch du dabei beim 2. App Run am 03. Mai 2020 in Feldkirchen bei Graz.

Laufe oder gehe auch du für die, die es nicht können!

Bürgermeister Erich Gosch mit dem Organisationsteam

Demokratie im Widerstreit mit Diktaturen

Im Zeitalter der Extreme

14.06. – 06.07.2019

WANDERAUSSTELLUNG

De La Tour Schule Seiersberg
Haushamer Straße 9
8054 Seiersberg-Pirka

FREIER EINTRITT
Di – Fr / 14:00 – 17:00 Uhr
Sa / 10:00 – 17:00 Uhr
Geschlossen von 20.06 – 22.06

Für Schulklassen ab der 8. Schulstufe nach vorheriger Terminvereinbarung unter 0316/25 55 05 (SOFA)
Di – Do / 09:00 – 12:00 Uhr

Das Land Steermark · sofa · Freimstätten · seiersberg pirka · Feldkirchen · Kalsdorf · Werndorf · Wundschuh

Rundreise durch GU6

AnHALTspunkte

Samstag, 28.9.2019

Abfahrt: 8.15 Uhr, Parkplatz d. VS Seiersberg
(Haushamer Str. 5, 8054 Seiersberg-Pirka)
Ankunft: 15.00 Uhr

€ 12,- inkl. MwSt. /pro Person
(inkl. Busfahrt, Kaffee/Kuchen, Führung, kleine Jause exkl. Getränk)

Anmeldung bis 13.9.2019 unter 0316/25 55 05 *(SOFA Soziale Dienste GmbH)*

Literaten der Herzen

Carl Morre & Peter Rosegger

Literarisch-musikalischer Streifzug aus dem Leben der beiden Dichter

19.6.2019, 18:00 Uhr

Adolf-Pellischek-Platz, Feldkirchen b. Graz
(bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in der Aula der VS Feldkirchen/Graz statt)

Freiwillige Spenden!

Das Land Steiermark
Bildung und Gesellschaft

Bezahlte Anzeige

CLEVER & GRÜN

Effizient und nachhaltig: Modernste Heizung und die Installation zum Komplettpreis ab € 8.665,–.

„Naturgas ist feinstaubfrei, CO_2-neutral und ein erneuerbarer Energieträger!"

Symbolbild

Ihr grünes Plus:
ZUSATZ-BONUS*
bis € 1.020,–

Optional: Steuern Sie alle Geräte bequem über Ihr Smartphone!

ENERGIE NETZE STEIERMARK
Ein Unternehmen der ENERGIE STEIERMARK

Hoval · Buderus · JUNKERS · BOSCH · Vaillant · VIESSMANN · WOLF

Unser cleveres Angebot: Top-Heizgerät kombiniert mit innovativer Brauchwasserwärmepumpe. Und ein Gasanschluss, der CO_2-neutral hergestellt wird. Über 170 Partnerinstallateure der renommierten Hersteller arbeiten für Sie. Profitieren Sie von unserem Produktangebot, das nicht nur clever, sondern auch grün ist. Details unter der **Info-Hotline 0316 / 90555** sowie auf **www.e-netze.at**.

* Dazu gibt es noch einen Bonus für 1 Jahr Naturgas beim Energielieferanten Ihrer Wahl.

Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss

Werte Feldkirchnerinnen, Werte Feldkirchner!

Die ersten Minuten entscheiden! Beim Eintritt eines Notfalles sind es oft PassantInnen, ArbeitskollegInnen oder Angehörige, die Maßnahmen im Rahmen der Ersten Hilfe ergreifen müssen. Aus diesem Grund bieten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz immer wieder Erste-Hilfe-Kurse zu einem kleinen Unkostenbeitrag an. Ich darf mich bei Ihnen bedanken, dass diese Kurse derart gut angenommen werden. Einerseits durfte ich gemeinsam mit unserem Bürgermeister Erich Gosch den **8 Std.-Erste-Hilfekurs** am 30. März, sowie am 11. Mai den **Erste-Hilfe-Kindernotfallkurs** eröffnen. Im Herbst werden wir weitere Kurse anbieten und ich würde mich freuen, Sie dort begrüßen zu dürfen.

Am 6. April fand der bereits achte **Gesundheitstag** statt, welchen der aktuelle Sozial-, Gesundheits-, Kinderkrippen-, Kindergarten- und Schülerhortausschuss organisieren durfte. Im Feldkirchnerhof hatten Sie die Möglichkeit, sich einem schnellen Gesundheits-Check der Arbeiterkammer zu unterziehen.

Weil es im Vorjahr sehr gut angenommen wurde, boten wir auch heuer wieder zu einem günstigen Unkostenbeitrag eine **Zeckenschutzimpfung** an. Über 50 FeldkirchnerInnen nutzten dieses Angebot, um sich gegen das bei uns weit verbreitete Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) zu schützen. Mein herzliches Dankeschön geht in diesem Zusammenhang an unsere Johannes Apotheke und die beiden Ärztinnen Frau Dr. Noori-Zandi und Frau Dr. Evamaria Mörth für die gute Zusammenarbeit. Zahlreiche Aussteller, sowie Fachvorträge mit informativen und spannenden Vorträgen rundeten das Angebot ab. Seitens der Gemeinde standen Ihnen GemeinderätInnen aus allen Fraktionen für Fragen rund um Soziales und Gesundheit zur Verfügung und versorgten Sie mit gesunden Brötchen und Säften.

Da man sich nicht jeder Gefahr entziehen kann, entwickelt sich eine Gefahrensituation oft auch aus einem zunächst harmlosen Gespräch heraus. Über eine Belästigung bis hin zur körperlichen Bedrängnis kann es schnell zu einer Eskalation der Situation kommen. Wer rechtzeitig sicher und konsequent auftritt und handelt, kann in den meisten Fällen das Schlimmste verhindern. Aus diesem Grund haben wir uns in der Gemeinde Gedanken gemacht, wie wir hier betroffenen Personengruppen, wie zum Beispiel Frauen, aber auch Kindern und Jugendlichen helfen können, das Vertrauen in sich selbst zu bestärken bzw. aufzubauen. Am 13. und 27. Juni boten wir deswegen einen **Selbstbehauptungskurs für Kinder und Jugendliche** sowie einen **Selbstbehauptungskurs für Frauen** an. Beide Kurse wurden sehr gut angenommen und waren binnen kürzester Zeit ausgebucht. Daran erkennt man, dass Selbstverteidigung in der Bevölkerung mehr denn je gefragt ist. Es würde mich freuen, wenn wir im Herbst erneut diese Kurse anbieten können.

Besonders freut es mich, dass wir am 3. April aus zehn eingereichten Projekten für den Bau unseres **neuen Gemeindekindergartens** und der **Kinderkrippe** das beste Konzept dafür auswählen konnten. Das Grundstück hierzu hatten wir ja bereits im Vorjahr gekauft und die detaillierte Bauplanung ist bereits voll im Gange. Wir werden noch dieses Jahr mit dem Bau beginnen. In der ersten Bauphase werden wir zwei Kindergartengruppen- sowie eine Kinderkrippengruppe sicherstellen. Eine Erweiterung auf zwei weitere Kindergartengruppen und zwei Kinderkrippengruppen wird dann unkompliziert und rasch möglich sein, sobald der Bedarf hierfür gegeben ist.

Sozial, Gesundheits-, Kinderkrippe-, Kindergarten- und Schülerhortausschussobmann
Gemeindekassier
Robert Mörth

Umwelt- und Müllabfuhrausschuss

Feldkirchen auch 2019 beim Großen Steirischen Frühjahrsputz dabei.

Der Trend Abfälle achtlos wegzuwerfen und damit öffentliche Flächen zu verunreinigen, ist nach wie vor erkennbar. Um diesem Verhalten entgegenzuwirken, wurde auch 2019 wieder die Flurreinigungsaktion „Der große Steirische Frühjahrsputz“ durchgeführt.

Am Donnerstag, den 25. April waren unsere Feldkirchner Schulen bei strahlendem Sonnenschein gemeinsam mit Mitgliedern der Steiermärkischen Berg- und Naturwacht in Feldkirchen unterwegs, um gemeinsam den Müll zu sammeln. Damit soll bereits bei unseren Schülern Bewusstseinsbildung passieren.

Am darauffolgenden Samstag waren dann auch unsere Vereine und andere aktive Feldkirchner, insgesamt rund 120 Kinder, Jugendliche und Erwachsene, mit großem Engagement im Einsatz.

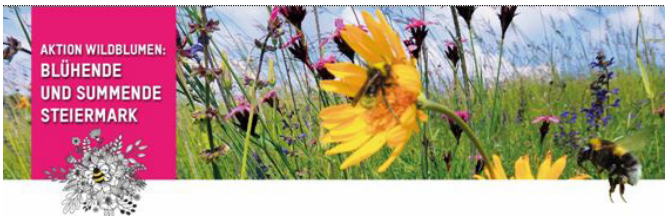
Ein besonderer Dank gilt allen Feldkirchner Vereinen, die sich an der Aktion Saubere Steiermark beteiligt haben und so zum Gelingen des Aktionstages beitrugen. Danke auch den Mitarbeitern unserer Gemeinde und des Bauhofes, die alles für den Aktionstag vorbereitet haben und alle Teilnehmer zum Abschluss auch hervorragend verköstigten.

Biogartenvortrag mit ORF-Gartenexpertin Angelika Ertl-Marko

Am 2. April waren zahlreiche Feldkirchnerinnen und Feldkirchner in den Pfarrsaal gekommen, um sich Informationen, Tipps und Praxisbeispiele zum biologischen Gärtnern und zur biologischen Bodenverbesserung von der ORF- Gartenexpertin Angelika Ertl-Marko zu holen.

Im Anschluss an den Vortrag wurden an die Besucher Pflanzen der Aktion BLÜHENDE und SUMMENDE Steiermark des Naturschutzbundes, mit der Bitte, diese einzupflanzen, verteilt.

Der Naturschutzbund Steiermark hat mit dieser Aktion alle steirischen Gemeinden dazu aufgerufen, gemeinsam für unsere Bienen, Schmetterlinge und Co aktiv zu werden. Ziel dieser Aktion ist die Bereicherung von Wiesen, Gärten und Balkonen mit heimischen Wildpflanzen. Der zunehmenden Verarmung an ökologischer Vielfalt in steirischen Wiesen und Gärten soll somit entgegengewirkt werden. Vor allem die pollen- und nektarliefernden heimischen Wildpflanzen werden immer seltener. Die Honigbiene, Wildbienenarten, Schmetterlinge und viele andere nützliche Insekten finden kein Futter mehr. Wildpflanzen, wie Salbei, Flockenblume oder Margerite waren immer schon wertvoller Bestandteil unserer heimischen Wiesengesellschaften, welche Insekten um ein Vielfaches mehr an Nahrung als exotische Pflanzen bieten.



Vor dem Biogartenvortrag konnte unser Bauhofleiter Martin Finster den interessierten Besuchern unser gemeindeeigenes Gerät zur GLYPHOSATFREIEN Unkrautbekämpfung erklären und demonstrieren.

Invasive Neophyten auf dem Vormarsch – Aktionstag am 29. Juni

An diesem Aktionstag gibt es wieder die Möglichkeit, sich Informationen über das Erkennen, das Eindämmen und die aktuelle gesetzliche Regelungen zum Thema "Invasive Neophyten" zu holen. Gemeinsam mit und unter Anleitung der Steiermärkischen Berg und Naturwacht werden wir den Bereich des Biotops vom drüsigen Springkraut befreien.

Jeder einzelne Bürger ist gefragt, aktiv zu werden und für die Eindämmung der Neophyten, sowohl am eigenen Grundstück als auch auf öffentlichen Arealen, zu sorgen.
Zu dieser Veranstaltung möchte ich Sie jetzt schon recht herzlich einladen – nutzen Sie die Gelegenheit, sich zu informieren und helfen Sie mit, denn eine Eindämmung ist nur durch die Hilfe aller und durch immer wiederkehrende Maßnahmen möglich.

Es würde mich sehr freuen, Sie bei unserem Aktionstag begrüßen zu können.

GR^in Helene Ruhmer
Obfrau des Umwelt und Müllabfuhrausschusses

AWV GRAZ-UMGEBUNG

Super-Mülli und die Energiepakete

Meine Energiespeicher lade ich gerne beim Laufen auf. Die Energiespeicher meiner Elektrogeräte sind da leider weniger umweltfreundlich.

BATTERIEN

Batterien und Akkus enthalten wertvolle Rohstoffe die beim Recycling zurückgewonnen werden. Es sind aber auch gefährliche Schadstoffe darin enthalten, die giftige Emissionen verursachen. **Darum haben Batterien und Akkus im Restmüll nichts verloren!**

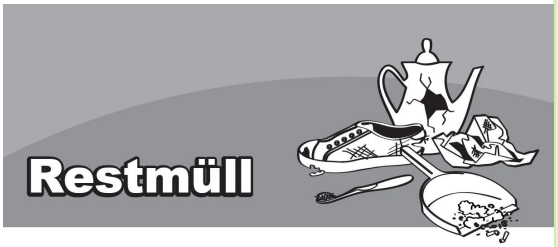
Alte Batterien kannst du überall dort abgeben, wo neue verkauft werden oder in deinem ASZ. So einfach geht Umweltschutz!

ALTSTOFF SAMMEL ZENTRUM

Restmüll

Die fetten Jahre sind vorbei!

Im Restmüll sollte eigentlich nur der „Rest“ landen: KEIN Biomüll, KEINE Verpackungen aus Papier, Glas, Metall, Kunststoff etc., KEINE Batterien, KEINE Elektroaltgeräte, KEINE Problemstoffe! Trotzdem landet all das viel zu oft in der Restmülltonne und es sind immer wieder dieselben Haushalte bzw. vor allem Behälter in Mehrparteienhäusern, die eklatante Fehlwürfe aufweisen.



Restmüll ist die teuerste Fraktion für die Gesellschaft aufgrund der hohen Verwertungs- bzw. Entsorgungskosten. Durchschnittlich landen allein im Bezirk Graz-Umgebung jährlich 94 kg pro Einwohner/in im Restmüll - mit insgesamt rund 14.000 Tonnen die größte Abfallgruppe. Vor 20 Jahren waren es jährlich nur 77 kg Restmüll pro Einwohner/in, das sind 18% weniger. Die Lebens- und Einkaufgewohnheiten haben sich seither stark geändert: Die Zunahme des Distanzhandels führt zu mehr Verpackungsabfall. Es werden vermehrt kleine Füllgrößen oder vorportionierte Einheiten nachgefragt. Der Trend zu mehr funktionalen Verpackungen, wie für ein leichteres Dosieren, führt zu erhöhtem Materialienverbrauch. So wird auch die Abfalltrennung immer aufwändiger.

Mülltrennung als Rückgrat der Kreislaufwirtschaft...
Alte Mythen wie „am Ende wird eh alles gemischt und gemeinsam verbrannt“ sind nur schwer aus der Welt zu schaffen. Aber Müll ist vor allem Ressource am falschen Ort. Durch Recycling können diese Ressourcen wieder genutzt werden. Das schont natürliche Ressourcen, spart Energie und reduziert klimaschädliche Emissionen.
Beispiel Gelber Sack/ Gelbe Tonne: Die gesammelten Kunststoffverpackungen werden überwiegend nach Kunststoffarten getrennt und sortenrein zur stofflichen Verwertung übergeben. Die Verpackungen werden dann zerkleinert, gewaschen, getrocknet, geschmolzen und zu Granulat verarbeitet, das als Rohstoff für die Herstellung neuer Produkte eingesetzt wird.
Beispiel Metallverpackung: Stahlblech, das meist mit Zinn zu Weißblech veredelt wird, ist das Ausgangsmaterial für die Herstellung von Dosen, Verschlüssen und anderen Verpackungen für Getränke und Nahrungsmittel. Aus gebrauchten Verpackungen wiedergewonnen, wird es schließlich zu hochwertigem Baustahl, Waschmaschinengehäusen oder Eisenbahnschienen verarbeitet. Mit der Energie, die durch das Recycling einer einzigen Aluminiumdose eingespart wird, kann ein Laptop drei Stunden lang betrieben werden.
Beispiel Lithium-Ionen-Batterien und -Akkus (z.B. in Handys): Bei Beschädigung oder starker Erwärmung von Lithium-Ionen-Batterien kann es zu Kurzschlüssen und in Folge zum Brand kommen. Diese Brände können nur schwer gelöscht werden. Immer öfter landen diese Batterien aber im Restmüll und verursachen Brände in Müllwägen und Verwertungsanlagen. Lithium-Ionen-Batterien daher ausschließlich im Handel oder Altstoffsammelzentrum abgeben!
Beispiel Restmüll: Dieser wird in Splittinganlagen behandelt und in eine heizwertreiche Fraktion für eine nachfolgende thermische Verwertung und in eine heizwertarme Fraktion für eine nachfolgende biologische Behandlung getrennt. In der Splittinganlage werden die ca. 5% Metallverbundstoffe (Eisen und Nicht-Eisen Metalle) herausgefiltert und einem Recycling zugeführt.

AWV GRAZ-UMGEBUNG
Die Steirischen Abfallwirtschaftsverbände

Eine anonyme Befragung 2018 unter insgesamt 1.700 Bürgern und Bürgerinnen im Bezirk Graz-Umgebung zeigte:
+ eine **hohe Bereitschaft Müll zu trennen:** 99% finden es sinnvoll den Abfall zu trennen und sammeln den Müll vorsortiert im Haushalt
+ **gutes Wissen über die richtige Mülltrennung:** über 90% kennen die Trennvorschriften „sehr gut“ oder „gut“

Pilotprojekt OST
Start des Pilotprojektes zur Restmüllreduktion in Kumberg, Laßnitzhöhe und St. Radegund bei Graz
Mit drei ausgewählten Maßnahmen sollen im Jahr 2019 die richtige Trennung des Abfalles forciert, die Trennqualität unter Einbindung der Bürger/innen und Gemeinden gesteigert und eine bürgernahe Sammlung entwickelt werden.

Tipp: Wussten Sie, dass eine funktionierende Kreislaufwirtschaft schon in der eigenen Wohnung beginnt? Die Vorsortierung des Abfalls in der Wohnung ist der erste Schritt zum Recycling.
Auch zahlen Sie für falsch entsorgte Verpackungen im Restmüll nochmals mit der Müllgebühr.

Weitere Informationen
finden Sie
auf unserer Homepage unter
www.awv-graz-umgebung.at
Gerne beantworten wir Ihre Fragen
auch telefonisch!
Sie erreichen uns unter der Nummer
0316 680040.

Die Abfallberaterinnen
des Abfallwirtschaftsverbandes
Graz-Umgebung

Angelika Lingitz, AWV GU, 2019

ABFALLWIRTSCHAFTSVERBAND

In der Volksschule Feldkirchen bei Graz führte der Abfallwirtschaftsverband Grazerfeld, Vortragende Fr. Kemmer, wieder ein Abfallprojekt zum Schwerpunkt Konsum und Abfall durch.

Am Projekttag, den 24.04.2019 und den 07.05.2019 beschäftigten wir uns mit dem Thema „clever einkaufen für die Schule“.

Das Ziel der Initiative "clever einkaufen für die Schule" ist es:

- auf qualitativ hochwertige, umweltfreundliche und preisgünstige Schulmaterialien aufmerksam zu machen.
- aus dem breiten Angebot, solche Schulartikel hervorzuheben, die den Kriterien von "clever einkaufen für die Schule" entsprechen.
- Umweltzeichen und Qualitätsmerkmale, die solche Schulutensilien auszeichnen, bekannter zu machen.
- konkrete Produktinformationen für SchülerInnen und Eltern anzubieten.
- Materialien und Methodensets speziell für den Einsatz in der Schule als Anregung für LehrerInnen zur Verfügung zu stellen.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler waren von den Projekttagen begeistert.

Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung
Mirjam Kemmer

In der NMS Feldkirchen bei Graz wurden zwei Abfallprojekte zum Schwerpunkt Konsum und Abfall durchgeführt.

Das erste Abfallprojekt beschäftigte sich mit dem Thema „Elektroaltgeräte“

Am Projekttag, den 15. Mai 2019, wurden mit den SchülerInnen folgende Inhalte aufgearbeitet:

- Wie haben die Menschen früher ohne Strom gelebt?
- Welche Energieformen gibt es und wozu werden sie gebraucht?
- Was sind Elektrogeräte?
- Welche Elektrogeräte kennen die SchülerInnen bzw. welche gibt es in der Schule und zu Hause?
- Was sind ElektroALTgeräte und wohin müssen sie entsorgt werden?
- Was sind bei ElektroALTgeräten Wert- u. Schadstoffe und wie werden sie verwertet?
- Aufbau und Verwertungsweg: Handy
- Film: „Sammlung und Verwertung von Elektroaltgeräte und Altba terien“

Das zweite Abfallprojekt hatte das Thema „der lange Weg der Jeans/Altkleidersammlung“.

- Am Projekttag, den 17. Mai 2019 wurden mit den SchülerInnen folgende Inhalte aufgearbeitet:
- Geschichte „Weltreise einer Jeans“ (vom Ausgangsprodukt bis zur Wiederverwertung)
- Kann man etwas dagegen tun (Konsumverhalten überdenken)
- Wie verhalten wir uns.

Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler waren von den Projekttagen begeistert.

Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung
Mirjam Kemmer

Henry-Dunant-Medaille
für Bürgermeister Erich Gosch

Unser Bürgermeister wurde vom Roten Kreuz Graz-Umgebung im Beisein von NRAbg. Ernst Gödl die Henry-Dunant-Medaille für sein Engagement verliehen.

Am Freitag, den 26.04.2019 fand die Bezirksversammlung des Roten Kreuzes Graz-Umgebung statt. Neben Vertretern aus den 8 Ortsstellen im Bezirk fanden sich auch Bezirkshauptfrau Dr. Angelika Unger und NRAbg. Ernst Gödl sowie zahlreiche Gemeindevertreter ein.

NRAbg. Ernst Gödl hob in seiner Rede die Wichtigkeit des Roten Kreuzes für die Gesellschaft hervor und bedankte sich bei Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer und den über 1.000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des Bezirkes Graz-Umgebung für ihren unermüdlichen Einsatz: „Sei es der Rettungsdienst, die Krankentransporte, die Ambulanzdienst bei unseren unzähligen Veranstaltungen oder auch die Team-Österreich-Tafel: "Danke für euer Engagement 365 Tage im Jahr aus Liebe zum Menschen."

Bei den Ehrungen für das Engagement für das Rote Kreuz wurde von Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer dieses Mal eine ganz besondere Person geehrt. Unser Bürgermeister Erich Gosch erhielt für seinen langjährigen und unermüdlichen Einsatz für das Rote Kreuz die Henry-Dunant-Medaille in Gold verliehen.

v.l.n.r. NRAbg. Ernst Gödl, Bgm. Erich Gosch, Bezirkshauptfrau Dr. Angelika Unger, Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer

Die Gemeindeverwaltung

Es kann jeden treffen...
Das neue Erwachsenenschutzrecht!

Eine kurze Unachtsamkeit, eine auftretende Krankheit - es kann jeden treffen, dass plötzlich der Mensch in seiner Entscheidungsfähigkeit eingeschränkt ist und damit seine Angelegenheiten nicht mehr ohne Gefahr eines Nachteils für sich selbst besorgen kann. Damit ist ein Vertreter für diesen Menschen gefragt, der ihm hilfreich zur Seite steht.

Das mit 1. Juli 2018 in Kraft getretene neue Erwachsenenschutzgesetz bringt volljährigen Personen, die aufgrund einer Krankheit oder einer sonstigen Beeinträchtigung in ihrer Entscheidungsfähigkeit eingeschränkt sind, mehr Selbständigkeit und weitestgehende Erhaltung ihrer Autonomie sowie mehr Gestaltungsmöglichkeiten ihrer Vertretung. Der Aufbau der Vertretungsmöglichkeiten basiert künftig auf vier Säulen. Damit soll für jede Situation die bestmögliche Lösung gefunden werden, um der betroffenen Person so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Handeln zu ermöglichen.

Dieses „Vier-Säulen-Modell“ bedeuten folgende Vertretungsmöglichkeiten:

- Die Vorsorgevollmacht
- Die gewählte Erwachsenenvertretung (NEU)
- Die gesetzliche Erwachsenenvertretung (entspricht grundsätzlich der bisherigen gesetzlichen Angehörigenvertretung)
- Die gerichtliche Erwachsenenvertretung (entspricht grundsätzlich der bisherigen Sachwalterschaft)

Diese Vertretungsmöglichkeiten sollen nun kurz dargestellt werden:

Mit einer Vorsorgevollmacht kann jeder im Vorhinein eine Vertrauensperson bestimmen, die ihn in bestimmten Angelegenheiten vertritt, wenn man die zur Besorgung der anvertrauten Angelegenheiten erforderliche Entscheidungsfähigkeit verliert (= Vorsorgefall). Diese Vorsorgevollmacht ist vor einem Notar, einem Rechtsanwalt oder einem Erwachsenenschutzverein höchstpersönlich und schriftlich zu errichten und jederzeit widerrufbar. Die Errichtung und der Eintritt des Vorsorgefalles sind im, von der Österreichischen Notariatskammer geführten, Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) einzutragen. Die Österreichische Notariatskammer gewährt den anfragenden Gerichten, Sozialversicherungsträgern, den Trägern der Sozialhilfe, im Anlass-

fall über die erfolgten Eintragungen und Registrierungen Einsicht.

Mit der gewählten Erwachsenenvertretung wird der erhöhten Selbstbestimmung der zu vertretenden Person Rechnung getragen. Ist es für den Vertretenen nicht mehr möglich, eine Vorsorgevollmacht zu errichten, versteht sie jedoch noch „die Bedeutung und Folgen einer Bevollmächtigung in Grundzügen“, dann kann eine solche Vereinbarung zwischen der zu vertretenden Person und einer oder mehreren ihr nahestehenden Personen über die gewünschten Vertretungsbefugnisse getroffen werden. Auch eine solche kann nur höchstpersönlich und schriftlich getroffen werden und ist ebenso im ÖZVV zu registrieren.

Die gesetzliche Erwachsenenvertretung ersetzt die bisherige Vertretung nächster Angehöriger. Gibt es für die zu vertretende Person keinen Vertreter, insbesondere keinen Vorsorgebevollmächtigten und kann oder will er keinen Erwachsenenvertreter wählen, dann gibt es nun einen großen Personenkreis als nächste Angehörige, die sich für einen langen Katalog von Rechtshandlungen als gesetzliche Erwachsenenvertreter registrieren lassen können. Zu diesem Wirkungsbereich zählen etwa auch Vertretungsbefugnisse in Verwaltungs- oder Gerichtsverfahren, Verwaltung von Einkünften, Vermögen und Verbindlichkeiten, Änderung des Wohnortes und Abschluss von Heimverträgen, etc. Es können sich nun Eltern, volljährige Kinder, der im gemeinsamen Haushalt lebende Ehegatte oder eingetragene Partner, der seit mindestens drei Jahren im gemeinsamen Haushalt lebende Lebensgefährte sowie auch Großeltern, Enkelkinder, Geschwister, Nichten, Neffen als Vertretungsbefugte registrieren lassen. Gibt es familiäre Streitigkeiten über die Frage, wer vertreten soll, so kann natürlich das Pflegschaftsgericht angerufen werden. Die Vertretungsbefugnis endet nach Ablauf von drei Jahren, kann aber erneut eingetragen werden.

Schließlich folgt der gerichtliche Erwachsenenvertreter dem bisherigen Sachwalter. Die Bestellung erfolgt auf Antrag der betroffenen Person oder von Amts wegen über Anregung. Dies jedoch nur dann, wenn die betroffene Person keinen sonstigen Vertreter hat. Die Bestellung erfolgt nunmehr immer nur für einzelne oder Arten von gegenwärtig zu besorgenden Angelegenheiten.
Allen Vertretungsarten ist gemein, dass die Selbstbestimmung der betroffenen Person dennoch soweit wie möglich gewahrt bleiben soll und ausschließlich zum Wohle des Vertretenen erfolgen darf. Der Vertreter hat danach zu trachten, dass die vertretene Person ihre Lebensverhältnisse ihren Wünschen und Vorstellungen entsprechend nach Möglichkeit selbst gestalten kann. Auch wurde die Pflicht des Erwachsenenvertreters gesetzlich verankert, mit der vertretenen Person persönlichen Kontakt zu halten.

Dies stellt nur auszugsweise und in Grundzügen das neue Erwachsenenschutzgesetz dar, an dessen vorbildlichen Reformprozess die österreichischen Notare mitgestaltet haben.

Ich stehe Ihnen für diesbezügliche weitere Fragen, selbstverständlich aber auch für Fragen in Sachen Kauf-/Schenkungs- und Übergabsverträgen sowie in erbrechtlichen Angelegenheiten, wie Testamenten und Verlassenschaften und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Firmengründungen und -umgründungen, mit meinem Team jederzeit gerne zur Verfügung. Dies insbesonders auch an jedem Montag beim Sprechtag im Gemeindeamt der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz. Übrigens: Die erste Rechtsberatung ist kostenlos!

Mag. Josef Loidl
öffentlicher Notar,
Joanneumring 11,
8010 Graz
Tel.Nr. 0316/8009; E-Mail: office@notar-loidl.at

Sommerkonzerte
in der Herbert`s Stubn

Charlie und die Kaischlabuam
Freitag, 14. Juni, 19.30 Uhr
Das aus Schilcher und Kernöl angetriebene musikalische Gemisch aus Tuba, Blechgitarre, Trittbrettl und Jazzgitarre zaubert die typisch steirische Musik hervor. Darüber lassen die Kaischlabuam ihre Dialekttexte, dass es nur so raschelt. Mit Charlie Kainz (Blechgitarre, Gesang usw.), Christoph Wundrak (Bassflügelhorn) und Robert Masser (Gitarre).

Sonnwendfeier mit Christian Masser + die Country-Zombies
Freitag, 21. Juni, 19.30 Uhr
Christian Masser interpretiert feine Country- und Folklieder über Eisenbahnen und Baumwollfelder, Knastbrüder, über Liebe, Treue und Verrat….. alles, was die menschliche Seele bewegt. Mit Christian Masser, Kurt Bauer (Geige) und Gerhard Steinrück (Kontrabass)

„Hits & Kids 2019“
Donnerstag, 27. Juni, 18.00 Uhr
DAS Sommerkonzert der Musikschule Kalsdorf im Garten der Herberts Stubn.

Da Wolf + Die Ausgefuxtn Hund
Freitag, 26. Juli 19.30 Uhr
„Lieder mit Ein- und Aussicht“
Nach vielen Jahren im musikalischen wilden Westen ist er wieder heimgekehrt ins Land der Berge.
Mit Wolfgang Schober (Stimme, Gitarre), Markus Steinrück (Gitarre) und Gerhard Steinrück (Bass).

Die Schwarzbrenna
Samstag, 24. August, 17.00 Uhr
Dunkelschwarze Liada, übas Leben, üba Freund usw.
Oba imma mit vül schwoarzn Humor
Mit Mike Lana, Hans Schlögl und Florian Iberer

Eintritt: freiwillige Spende für die Musik.
Kulinarisch verwöhnen wir mit Köstlichkeiten vom Grill
Reservierungen möglich unter: 0316/241700 oder office@herberts-stubn.at

HERBERT'S STUBN

Aufelderweg 24, 8073 Feldkirchen
Tel.: 0316241700
E-Mail: office@herberts-stubn.at

Vorankündigung
Sonntag, 8. September um 11.00 Uhr
10 Jahre Countrybluesbrunch in der Herberts Stubn
mit Southern Accent und "The Mysterions Bluesmen"

Neuer Paket-Shop in Feldkirchen bei Graz

Ab sofort steht Ihnen die Fa. Camping Bergler GmbH, Triester Straße 200, 8073 Feldkirchen bei Graz, als GLS Paket-Shop-Partner zur Verfügung. Sie haben nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Haben Sie den GLS Paketdienst verpasst, dann wird Ihr Paket bei der Fa. Camping Bergler GmbH hinterlegt.

PaketSHOP
GLS

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

Mo.–Fr. 8:00–18:00 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8:00–12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32, Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4
www.apotheke-feldkirchen.at

FRAGEN SIE UNS – WIR INFORMIEREN SIE GERNE!

FRAGEN SIE NACH IHREM STAMMKUNDENVORTEIL! SIE BEKOMMEN BIS ZU 5% IHRER PRIVATEINKÄUFE RÜCKERSTATTET.

Wenn die Leber Hilfe braucht.

Die Leber ist unser wichtigstes Stoffwechselorgan, eine wahre Entgiftungsfabrik in unserem Körper. Gefährliche Giftstoffe werden über die Leber ausgeschieden, sie produziert zudem Gallensäuren, die für die Verdauung und den Fettabbau unbedingt notwendig sind. Durch Umweltgifte oder die dauerhafte Einnahme von Medikamenten, aber auch durch zu viel Fett, Alkohol und Süßes wird das Organ belastet. Die Folge können chronische Lebererkrankungen, wie eine Fettleber oder andere Leberbeschwerden sein. Das Problematische: man leidet nicht an Schmerzen, sondern fühlt sich matt bis hin zur Erschöpfung. Die gute Nachricht: man hat es selbst in der Hand die Fettleber wieder abzubauen. Daher gilt es, die Leber zu schützen und die Leberfunktion zu unterstützen – am besten mit einer Anpassung des Lebensstils und der geballten Kraft der Mariendistel.

Detox für die Leber

Als natürlicher Detox-Helfer für die Leber enthält Dr. Böhm Mariendistel den optimal dosierten Extrakt der Mariendistel mit dem entgiftenden Wirkstoff-Komplex Silymarin. Dies fördert die Regeneration der Leber und eignet sich besonders gut zur Unterstützung bei einer Detox-Kur oder als natürlicher Leberschutz.

Im Monat September erhalten Sie in unserer Apotheke - 20 % auf Dr. Böhm Mariendiestel Kapseln.

Vergessen Sie nicht, sich in den Sommermonaten ausreichend vor der Sonne zu schützen. Daher bieten wir Ihnen **- 10 % auf alle lagernden Sonnenschutzprodukte an.**

Wir empfehlen Ihnen, Ihre Reiseapotheke zu überprüfen, und beraten Sie gerne dazu. Wichtig ist, dass die meisten Arzneimittel unter 25 Grad Raumtemperatur zu lagern sind.

Zusätzlich bieten wir Ihnen eine **länderspezifische Impfberatung** an und geben Tipps zu weiteren Vorsorgemaßnahmen.

Unsere liebe Kollegin Nicole hat Nachwuchs bekommen, wir gratulieren ihr ganz herzlich und wünschen eine schöne Karenzzeit.

Das Team der Johannes Apotheke wünscht eine gute Reise und eine angenehme Sommerzeit.

WEITER!Führen
Die Förderung für Betriebsübernahmen

UnternehmerIn werden – aber bereits mit ertragreichem Kundenstock, eingespielten MitarbeiterInnen und kompletter Geschäftsausstattung? – Es geht!

Betriebsübernahme heißt das Zauberwort für Start-ups, die den Erfolg eines bestehenden Unternehmens gerne weiterführen wollen. Die Steirische Wirtschaftsförderung SFG unterstützt angehende BetriebsübernehmerInnen mit der Förderung „Weiter!Führen“, die bis zu 2.500 Euro für Beratung und Knowhow bringt.

SFG
NEUES DENKEN. NEUES FÖRDERN.

Aktuelles aus der Pfarre Feldkirchen

„Herzlich willkommen“ heißen möchte die Pfarre alle BewohnerInnen unserer Gemeinde mit der neu gestalteten Begrüßungstafel an der nördlichen Friedhofsmauer. Und auf unserer Pfarrhomepage-neu: **feldkirchen.graz-seckau.at** können Sie sich jederzeit über Aktuelles in der Pfarre informieren. Schauen Sie auf unsere Homepage und Sie werden entdecken, wie lebendig unsere Pfarre ist! Vielleicht finden Sie auch die Möglichkeit, sich bei der einen oder anderen Aktion oder Gruppierung zu engagieren.

Aktuell suchen wir noch dringend Personen, die bereit sind, unser Pfarrblatt (vier Mal im Jahr) auszutragen. Auf ein pfarrliches Highlight im nächsten Jahr darf ich heute schon hinweisen: unser Passionsspiel 2020! Ein Betätigungsfeld für viele Begabungen…

Rückblickend durften wir in den letzten Wochen großartige Feste in der Pfarre feiern:

- ein stimmungsvolles OSTERFEST – verbunden mit einer Einladung zur Osterjause am Adolf-Pellischek-Platz
- eine begeisternde FIRMUNG von 51 jungen Menschen
- ein großes FLORIANIFEST, zeitgleich mit der Eröffnung und Segnung unserer neuen PARKANLAGE
- eine zu Herzen gehende ERSTKOMMUNIONFEIER mit 39 Mädchen und Buben …

Erstkommunion 2019

Unter dem Thema „Mit Jesus im Herzen verbunden“ feierten am 26. Mai 39 Kinder der 2. Klassen der VS Feldkirchen das Fest der Erstkommunion. Unser Dank gilt der Marktmusikkapelle Feldkirchen und der Jungscharband für die musikalische Umrahmung unseres Festes und allen, die bei der Vorbereitung und bei der Erstkommunion unterstützend mitgewirkt haben. So, wie die Emmausjünger im Evangelium im Herzen berührt waren, so gingen auch uns die Worte unseres Herrn Pfarrers Mag. Edi Muhrer zu Herzen. Beim Teilen des Brotes mit ihren Familien klang das Fest am Kirchplatz aus. Der größte Dank gilt natürlich unseren Religionslehrerinnen Silke Pilz und Maria Kirchberger, bei denen alle Fäden der schulischen und außerschulischen Vorbereitung zusammen gelaufen sind!

Pfarrhof-Außenrenovierung

Unser neuer Pfarrer Mag. Muhrer konnte die kurzfristig sanierte Wohnung im Pfarrhof mit Anfang September 2018 beziehen. Nun folgte im Frühjahr 2019 der Start der dringend anstehenden Außenarbeiten. Das desolate Dach wurde durch eine Neudeckung ersetzt, die Fassade erhält eine neue Farbe und die Fenster werden wärme- und schalltechnisch auf den aktuellen Stand gebracht. Diese Arbeiten werden mit denkmalpflegerischer und restauratorischer Begleitung durchgeführt. Die öffentlich genutzten Räume, wie Pfarrkanzlei und Pastoralräume, werden außerdem barrierefrei erschlossen.

Wir danken der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, allen voran Hrn. Bürgermeister Erich Gosch und dem Gemeindevorstand für die finanzielle Unterstützung der Pfarrhof-Außenrenovierung.

Neu: Urnenwiese

Wir alle wissen, dass sich vieles ändert. Auch das Bestattungswesen ist im Wandel. Trotzdem sollen unsere beiden Friedhöfe weiterhin

wichtige Orte der Trauer und des Gedenkens an unsere Verstorbenen bleiben. Sie sind öffentlich zugänglich und so etwas wie eine Visitenkarte unseres Ortes. Der deutlichen Zunahme von Feuerbestattungen Rechnung tragend haben wir nun ganz neu eine Urnenwiese errichtet. Die Namen der Verstorbenen werden auf einer Tafel in Erinnerung gerufen. Über die beigesetzte Urne aber soll rasch und im besten Sinn des Wortes Gras wachsen können. Es ist nur eine einmalige Gebühr zu entrichten. Genauere Informationen dazu gibt es in unserer Pfarrkanzlei (0316/291060) bzw. auf der schon erwähnten Homepage.

Vorausschauend möchten wir auf drei besondere Gottesdienste hinweisen:

- den Festgottesdienst am 15. August mit KRÄUTERSEGNUNG: Mitglieder der LIMA-Gruppe beleben einen alten Brauch und werden verschiedene Heilkräuter binden, sie beim Gottesdienst segnen lassen und an die Mitfeiernden austeilen.
- den JUBELPAARSONNTAG am 8. September
- die ERNTEDANKFEIER am Adolf Pellischek Platz am 6. Oktober

Einen schönen und erholsamen Sommer wünschen
Edi Muhrer, Pfarrer
Hans Perstling,
gf. PGR-Vorsitzender

DER DIENSTLEISTUNGSSCHECK (DLS)

Die Flüchtlinge leisten Hilfe für Einheimische & Einheimische nehmen Hilfe an.

Der Dienstleistungsscheck ist Zahlungsmittel und Lohn für Menschen, die einfache, haushaltstypische Dienstleistungen in Privathaushalten erbringen.
Seit 1. April 2017 können auch AsylwerberInnen bewilligungsfrei zB: Gartenarbeiten, Kinderbetreuung etc. übernehmen.
Die Zulassung der Asylwerber zum Asylverfahren wird mit der Aufenthaltsberechtigungskarte (weiße Karte) nachgewiesen.

WELCHE DIENSTLEISTUNGEN KÖNNEN MIT DEM DLS ENTLOHNT WERDEN?

- Reinigungsarbeiten (Wohnung, Eigenheim, Wäsche, Geschirr)
- Verrichten von Einkäufen, Beheizung von Räumen
- Gartenarbeiten (z.B. Laub kehren, Rasen mähen,…)
- haushaltstypische Hilfstätigkeiten

INFO FÜR ARBEITGEBERINNEN:

Sie müssen gemeinsam mit Ihrem Arbeitnehmer das Dienstleistungsscheck-Formular ausfüllen und es unterschreiben. Die Anmeldung erfolgt einfach über ein Beiblatt oder online über www.dienstleistungsscheck-online.at.

Der Stundenlohn ist mit dem Arbeitnehmer frei vereinbar, hierzu gibt es Richtlinien unter www.dienstleistungsscheck.at. Zuverdienstgrenze für AsylwerberInnen zur Grundversorgung max. € 110 ,--/ Monat.

ARBEITSVERMITTLUNG:
Heidelinde Hutter:
0650/ 51 272 51

Formulare (Beiblatt zum DLS) liegen auf. Nach erfolgreicher Registrierung können Arbeitgeber Schecks auch online über DLS-Online kaufen (www.dienstleistungsscheck-online.at).

Dienstleistungsschecks sind österreichweit über das Kompetenzzentrum der Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau unter der Telefonnummer 0810/555 666 erhältlich. Weiters erhalten Sie Schecks in Trafiken und in Postämtern in variablen Beträgen samt Versicherungsanteil zu € 5,00 (€ 5,10) bzw. € 10,00 (€ 10,20).

Heidelinde Hutter

DIENSTLEISTUNGSSCHECK
LEGAL = GENIAL

Garten-Projekt der Kinderkrippe

Auch in diesem Jahr widmen wir uns in unserer Kinderkrippe wieder spannenden Projekten. Bereits letztes Jahr haben wir zwei Hochbeete aus Paletten gebaut, welche wir auch heuer wieder gemeinsam mit den Kindern mit unterschiedlichem Gemüse und Kräutern bepflanzt haben.

Unseren großen Garten werden wir ab sofort mit vielen weiteren Spielmöglichkeiten ausstatten und den Kindern dadurch eine Vielfalt an Natur-Erlebnissen bieten.

Zu unseren geplanten Projekten gehören:

- ein Naschgarten mit unterschiedlichen Beeren und Sträuchern
- eine Outdoor-Küche zum Matschen
- eine Baustellen-Kiste zum Graben und Schaufeln
- eine Musik-Wand zur Förderung der akustischen Wahrnehmung
- ein Weidentunnel zum Verstecken
- verschiedene Windspiele zum Beobachten und Staunen

Bei der Gestaltung unseres Projektes ist es uns ein großes Anliegen, unseren Kindern eine Vielzahl an Bildungsangeboten zu bieten, die sie durch unterschiedliche Erfahrungen in der Natur erleben können. Durch das Kennenlernen und Betrachten von Lebewesen gewinnen die Kinder Achtung und Wertschätzung vor allem Lebendigen. Im Fokus stehen neben der Förderung der Gesamtmotorik, die Schulung des Gleichgewichtes und auch die Bildung von kreativen Spielprozessen.
Ein Beispiel: Eine Rutsche ist heute eine Rutsche und bleibt auch eine. Ein Baumstamm jedoch kann heute ein Auto, morgen ein Drache und übermorgen ein Schiff sein.

Wir freuen uns gemeinsam mit den Kindern auf unseren neugestalteten Garten und bedanken uns herzlich für die großartige Mithilfe aller Eltern unserer Krippenkinder!

Das Team der Kinderkrippe Feldkirchen

Pfarrkindergarten Feldkirchen

Ganz besondere Momente sind für uns jene, wenn wir spüren, dass jemand an uns denkt.

Seit ein paar Wochen ist die Wellenrutsche bei uns eingezogen und seit der Geschenkübergabe wird jeden Tag gerutscht, gelacht und sich darüber gefreut.

Von Herzen ein großes Danke an Frau Gemeinderätin Christa Modl und an Petra, die uns gemeinsam dieses wundervolle Geschenk machten.

Holzzirkus - Neugier, Freude und Lernen

Im Rahmen unseres Jahresthemas "Mein Lebensbaum" haben wir im April das Projekt "Holzzirkus" zu uns in den Kindergarten eingeladen. Alle Kinder durften dabei das Material Holz intensiv kennenlernen, damit experimentieren und zeitgleich auch den achtsamen und respektvollen Umgang damit verinnerlichen.

Wie fühlt sich Holz an? Von welchem Baum stammt welches Holz? Welches Holz eignet sich für das, was ich erschaffen möchte? Welche Werkzeuge brauche ich für das Arbeiten mit Holz?

Neugierig und voller Experimentierlust wurde solchen Fragen nachgegangen.

Die Kinder durften in Begleitung ausprobieren und im Tun lernen. Sie durften ihre Fähigkeiten entdecken und staunen, was sie alles erschaffen können. Aus purer Freude und Leichtigkeit kann etwas Schönes und so Einzigartiges entstehen.

Sich miteinander verbinden, vom Gegenüber vom Leben lernen, sich ansehen und wissen: du bist wichtig, schön, dass es dich gibt!

Uns ist es immer eine große Freude, mit Senioren Zeit zu verbringen. Wenn Generationen aufeinander treffen, kann man oft diese Freude in der Luft spüren. Da reicht ein Lächeln von Herzen um abgeholt zu werden, um sich wieder zu erinnern. Gemeinsame Feste, wie die Muttertagfeier im Pfarrsaal oder im Altenheim, erinnern uns, wie sehr wir jeden brauchen und wie schön es ist, dass wir hier gemeinsam da sind. Ich bin und du bist in meinem Herzen daheim.

Das Team des Pfarrkindergartens

PROJEKT

Interkulturelle Bildungsarbeit im Gemeindekindergarten

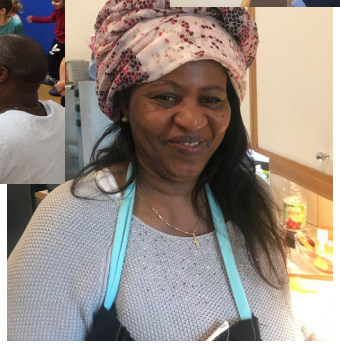
IKU: „Alles wirkliche Leben ist Begegnung.“ (Martin Buber)

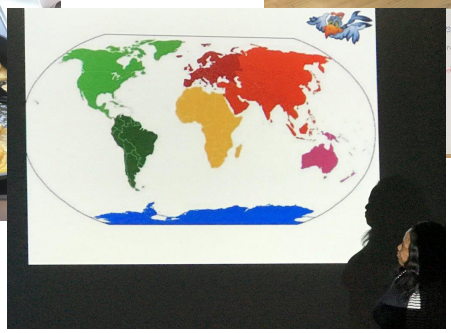
Menschen aus anderen Ländern und/oder Kulturkreisen sind ein fixer Bestandteil unserer Gesellschaft geworden. Mit dieser Vielfalt umzugehen ist jedoch für viele nicht immer ganz leicht. Eine andere Hautfarbe, andere Sprachen, eine andere Religion – das können Gründe sein, warum Menschen ausgegrenzt oder benachteiligt werden. Mit einem Wort: Was ich nicht kenne, ist fremd, und was fremd ist, macht mir Angst.

Durch gemeinsame, spielerische, erlebnisorientierte Aktivitäten im Kindergarten versuchen wir mit Fred Ohenhen (geboren in Nigeria) und seinem Team, die verschiedenen Kulturkreise zusammenzubringen, um Ängste und Scheu voreinander abzubauen.

Unser Ziel ist es, durch gemeinsames Tun Rassismus und Vorurteilen entgegenzuwirken und Grundsteine für ein gutes, zukünftiges Zusammenleben aller in unserer Welt zu legen.

Daniela Hasl



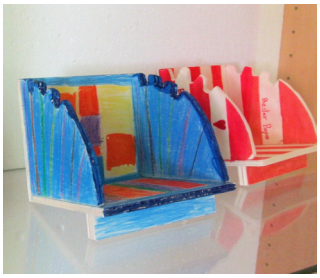


Volksschule Feldkirchen

direktion@vs-feldkirchen.at

Bildnerisches Gestalten und Werken

Auch Kreativität kommt bei uns nicht zu kurz. Beim Bildnerischen Gestalten zaubern interessierte Schülerinnen und Schüler aus den 3. und 4. Klassen kreative Kunstwerke. Auch in Werken entstehen tolle Stücke, welche die Kinder aller Klassen mit Begeisterung anfertigen.



Die Umwelt ist uns wichtig

In zahlreichen Aktionen konnten die Schülerinnen und Schüler der ÖKOLOG-VS Feldkirchen ihr Wissen zu den Themen Umweltschutz, Mülltrennung und Müllvermeidung erweitern.

Fr. Kemmer vom Abfallwirtschaftsverband ist mit ihrem Abfallprojekt jedes Jahr eine Bereicherung für uns. Auf die Schulstufe abgestimmt vermittelt sie den Kindern spielerisch und anschaulich die verschiedensten Bereiche zu den Themen Umwelt und Müll.

Zwei dritte Klassen und eine zweite Klasse nahmen dieses Jahr auch am steirischen Frühjahrsputz teil und halfen somit, die Straßen und Wege in Feldkirchen sauber zu halten.
Natürlich wird auch in allen anderen Klassen der Umweltschutz großgeschrieben – gerade mit der Mülltrennung kann man früh anfangen. So machte sich z.B. auch die 1c zum Müll sammeln in Feldkirchen auf und kam mit einigen voll bepackten Müllsäcken zurück.

TASCHNER
Bodenverlegung · Beratung · Verkauf
MEISTER BETRIEB
Taschner GmbH & Co KG
GF Felix Zach
Triesterstraße 276
8073 Feldkirchen bei Graz
Tel./Fax: +43 (0)3135 569 69
Mobil: +43 (0)664 12 04 101
E-Mail: taschnerbodenverlegung@aon.at
www.taschnerbodenverlegung.at

Gemeinsames Europa - vielfältiges Europa

Im Auftrag der Gemeinde fand am 17. Mai in der 2.c Klasse ein kostenloser Projekttag statt. Dieser wurde von „SOFA“-Soziale Dienste GmbH durchgeführt.

Im Workshop wurden bunte Sitzhocker gestaltet, welche die Vielfalt Europas symbolisieren sollen. Bei der Wanderausstellung in der De La Tour Schule in Seiersberg – Pirka werden diese Kunstwerke von 14.6.2019 bis 7.7.2019 präsentiert und sollen dort auch zum Platz nehmen einladen. Nach Beendigung der Ausstellung verbleiben die Hocker in der Schule und erinnern somit an das Projekt und das gemeinsam geschaffene Kunstwerk.

Pinguin-Cup

Die Kinder der 3. und 4. Klassen konnten sich heuer beim Pinguin-Cup besonders freuen. Beim Schwimmwettbewerb in Kalsdorf konnten die tollen Schwimmerinnen und Schwimmer den 1. Platz erreichen! 180 „Pinguine“ aus verschiedenen Schulen machten heuer wieder mit. Unsere Schwimmgruppe hat sich somit für einen fixen Startplatz beim Landesbewerb am 18. Juni in Eisenerz qualifiziert. Gratulation!

Unser Bücherberg

Die Schülerinnen und Schüler der 1c sind seit Anfang Mai auf einer wichtigen Mission: Sie wollen einen riesigen Bücherberg lesen! Den Erstklässlerinnen und Erstklässlern wurden schon viele Geschichten vorgelesen – doch jetzt sind sie selbst an der Reihe! Aus zahlreichen Büchern der Schul- und Stadtbibliothek dürfen die Kinder ihre Lesebücher auswählen. Wenn ein Buch fertiggelesen wurde, wird es abgemessen und am Maßband auf dem Türrahmen eingezeichnet. In einem Monat haben die fleißigen Leserinnen und Leser schon über 50 cm geschafft - weiter so!

Vorlesetag

Am 28. März 2019 fand österreichweit der Vorlesetag statt. Zu diesem Anlass veranstaltete auch die Volksschule Feldkirchen wieder das beliebte „Lehrerinnen lesen vor“. Diesmal wurden wir von mehreren Gemeinderäten unterstützt, welche den Schülerinnen und Schülern in den Räumen der Gemeinde vorlasen.

Das Team der Volksschule Feldkirchen

NMS Feldkirchen bei Graz
LEBEN ERLERNEN | LERNEN ERLEBEN
direktion@nms-fk.at www.nms-feldkirchen.at

ÖKOLOG
ÖKOLOGISIERUNG VON SCHULEN
BILDUNG FÜR NACHHALTIGKEIT

Skikurs 2. Klassen 2019

Vom 4. - 8. März fand der Skikurs der 2. Klassen auf dem Salzstiegl in der Weststeiermark statt. 38 SchülerInnen und 5 LehrerInnen machten sich mit dem Bus montags morgen vom frühlingshaften Feldkirchen auf den Weg ins winterliche Moasterhaus am Salzstiegl.

Nach einer ausführlichen Besprechung in der Unterkunft, der Skiverleih und einem Mittagessen ging es sofort raus auf die Piste. In 6 Gruppen, wobei eine Gruppe schon Skifahren konnte, lernten die Kinder „step by step“ das 1x1 des Skisports.

Innerhalb von 4 Tagen war es möglich, dass alle Kinder am abschließenden Skirennen teilnehmen konnten. Nur durch den Ehrgeiz und den Willen der Kinder, das Skifahren erlernen zu wollen bzw. durch den unermütlichen Einsatz der Lehrkräfte war dies möglich. Liftfahren, Bremsen, Beschleunigen, Bogen fahren und „richtig stürzen“ war für alle Kinder am Ende des Skikurses kein Problem mehr.

Neben dem Skifahren gab es noch zahlreiche Aktivitäten, die jeweils abends stattfanden, wie eine Fackelwanderung, die leider wegen eines Wintergewitters samt Schneesturm abgebrochen werden musste, einen Bingoabend, eine Faschingsdisco, einen Theorieunterricht (Erste Hilfe, Skiregeln) ein Kegelturnier und abschließend einen „bunten Abend“ mit Spielen und der Siegerehrung vom Skirennen.

Natürlich gab es auch genug Zeit für die Kinder, sich vom Skisport in den Zimmern zu erholen, sich ein kleines „Mittagsschläfchen“ zu gönnen oder mit Freunden einfach zu „chillen“.

Die Busfahrt Freitag vormittags nach Hause war geprägt von sehr müden, aber glücklichen SchülerInnen und LehrerInnen, die sich trotz der schnell vergangenen Woche, dann doch auf ein faules und ruhiges Wochenende freuten.

Umweltprojekt

Die NMS Feldkirchen ist eine der wenigen Umweltzeichenschulen in Österreich. Jährlich findet an der Schule eine Projektwoche zum Thema Umwelt statt. Auch heuer waren die Beiträge der Schülerinnen und Schüler wieder großartig.

Eine ganze Woche lang haben sich die Schüler und Schülerinnen, in 10 Gruppen eingeteilt, mit einem Thema speziell auseinandergesetzt.

Typisch ich:

Hier wurden die Persönlichkeiten der Schülerinnen und Schüler gestärkt. Im Vordergrund stand das Thema: ALLE dürfen ALLES. Ausflüge zu einem Spielzeug- und Bekleidungsgeschäft haben gezeigt, dass die Einteilung in Mädchen- und Jungssachen nicht immer gerechtfertigt ist.

Trash Art: Upcycling

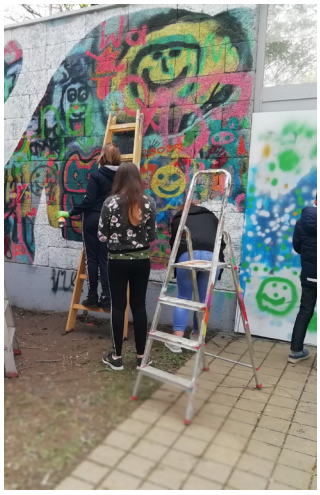
Wie kann aus den bereits vorhandenen Dingen Neues entstehen? Alte Möbel wurden zu echten Kunstwerken und sind heute noch im Gang und den Klassen der NMS zu bestaunen. Ein Ausflug zur Firma „Heidenspass“ hat gezeigt, dass man aus „Müll“ wunderschöne Taschen, Brieftaschen und andere Gebrauchsgegenstände machen kann.

Ernährungssünden auf der Spur:

Wieviel Zucker steckt in unseren Lebensmitteln? Die Schülerinnen und Schüler haben herausgefunden, wie viel Zucker in den Getränken und Süßigkeiten, die sie täglich zu sich nehmen, steckt. Bei einem Ausflug nach Graz haben sie gelernt, wie man verpackungsfrei am Bauernmarkt und im Geschäft Dekagramm einkaufen kann. Danach wurde aus den gekauften Lebensmitteln ein leckeres Buffet gezaubert.

#mobility:

Bei einer Mobilitätsrallye mit den öffentlichen Verkehrsmitteln durch Graz haben die Schülerinnen und Schüler die Vorzüge der ÖFFIS kennengelernt. Um den Parkplatz vor der Schule zu entlasten, wurde ein großer Schwerpunkt auf das Thema Fahrrad gelenkt. Die Schüler und Schülerinnen haben eine Erste-Hilfe-Box für Fahrräder erstellt, die in der Schule für alle zugänglich ist. Außerdem haben sie ein Video zum Thema „Richtiges Verhalten im Straßenverkehr“ erstellt.



Erste-Hilfe-Kurs:

Für die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen wurde auch heuer wieder ein Erste-Hilfe-Kurs angeboten. Im 16-stündigen Kurs lernten sie alles, um im Notfall helfen zu können.

Rein = Fein:

Abwasser! Müll! Was kann „ICH“ dazu beitragen? Die Ausflüge in die Kanalisation, zur Kläranlage und zum Sturzplatz waren natürlich ein Highlight für die Schüler und Schülerinnen. Faszinierend war auch die Herstellung eigener Putzmittel.

Kampf dem Klimawandel:

Energie sparen! Wieso, weshalb, warum? Dies wurde in dieser Gruppe geklärt und Maßnahmen zur Energieeinsparung in der Schule wurden erstellt. Ein Ausflug zum Murkraftwerk stand ebenfalls am Programm.

Außenraum:

JA! WIR SIND UMWELTSCHULE! Und damit dies ALLE sehen können, haben wir dies vor der Schule mit Hilfe eines Graffitis sichtbar gemacht. Eine Begehung der Schule mit dem UBZ hat aufgezeigt, was in unserer Schule noch fehlt, um das Wohlbefinden aller zu fördern und die Umwelt zu schonen.

Das Team der NMS Feldkirchen

POLYTECHNISCHE SCHULE pts KALSDORF

Wer hat an der Uhr gedreht?

Waren das wirklich 41 Jahre? Ja, es waren 41 schöne, spannende, ereignisreiche, manchmal auch kraftraubende, aber stets wertvolle Schuljahre, die HOL Frau Maria Gradischnig an der PTS Kalsdorf unterrichtete. Mit Beginn des zweiten Semesters 2018/19 trat Frau Gradischnig schließlich in den wohlverdienten Ruhestand.
Rückblickend war jedes Jahr ein besonderes Jahr. Sowohl als Junglehrerin mit den Fächern Deutsch und Turnen, als auch als erfahrene Pädagogin mit einem auf insgesamt zehn verschiedenen Unterrichtsfächern angewachsenen Lehrvertrag. Mit Leib und Seele unterrichtete Frau Gradischnig in guten wie in schweren Zeiten die ihr anvertrauten SchülerInnen, trug viele kleine und große Veränderungen zum Wohle der Schüler und der Schule mit, wirkte bei zahlreichen Erneuerungen und Schulversuchen mit und war stets mit innovativen Engagement, aber auch mit Erfahrung und Weitsicht, für die Schule ein Fels in der Brandung.

Mit besonderer Freude begleitete Frau Gradischnig als Lehrerin für Berufsorientierung die SchülerInnen nicht nur durch den Schulalltag, sondern auch durch die Schnupperwochen und freute sich über die guten Kontakte zur heimischen Wirtschaft. Nichts konnte ihr mehr Freude bereiten, als zu sehen, dass ein Schüler seine Wunsch-Lehrstelle

bekommen hatte. Als Grund, warum sie sich 41 Jahre lang nie für eine andere Schulform als die Polytechnische Schule interessierte, sagt sie heute: „Es ist der lebensnahe Lehrplan, der mich überzeugte, am richtigen Ort zu sein.“ Frau Maria Gradischnig war definitiv 41 Jahre lang am richtigen Ort, an der PTS Kalsdorf. Die Schule und das Kollegium danken ihr von Herzen für die großartige pädagogische Arbeit, aber auch für die umsichtige und mitfühlende Art, die sie als wertvolle Kollegin auszeichnete.

Wer spricht im Namen der Republik?

Für spannende und sehr aufschlussreiche Momente sorgten im April drei Exkursionen zum Landesgericht Graz, organisiert von der Schulsozialarbeit und Frau Alexandra Kahr. Für die Jugendlichen war es ein absolutes Novum, eine Strafverhandlung live miterleben zu können und die Spannung war ihnen ins Gesicht geschrieben. Mit großem Interesse verfolgten sie an drei Verhandlungstagen die Arbeit der Richter Mag. Graf, Mag. Draxler und Mag. Frei, die als erfahrene Jugendrichter gelten. Zuerst gab es eine kurze Einführung in die zu verhandelnden Fälle und Abläufe bei Gericht, danach ging es auch schon „in medias res“. Verhandelt wurden Straffälle von jugendlichen Tätern, wobei hier unterschiedliche Delikte (Körperverletzung, Drohung, Diebstahl, Betrug, Widerstand gegen die Staatsgewalt, Cyber-Mobbing und Stalking) entschieden wurden. Den Schülern und Schülerinnen wurde nicht nur vor Augen geführt, wie eine Gerichtsverhandlung abläuft und welche Maßnahmen der Rechtsstaat bei Gesetzesübertretungen setzt, sondern auch, wie schnell beispielsweise Handgreiflichkeiten, Alkoholkonsum, vorschnelle Äußerungen oder Belästigungen zu einer (Vor)strafe führen können. Anschließend nahmen sich die Jugend-Richter auch Zeit, die Urteile zu besprechen und etwaige Fragen zu beantworten. Die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler waren ausschließlich positiv – eine lehrreiche Exkursion für alle.

Wer ist sicher unterwegs?

Dass man als multitaskingfähiger Teenager durchaus auch viel Wichtiges übersehen kann, besonders wenn man auf der Straße unterwegs ist, wurde den Schülerinnen und Schülern der PTS in einem interessanten Workshop der AUVA und dem Institut „Sicher unterwegs“ nahe gebracht. Das neue Verkehrssicherheitsprogramm, speziell für 14- bis 18-jährige entwickelt, wurde von der Verkehrspsychologin und Fahrschulexpertin Frau Mag. Natascha Englmayer durchgeführt. Im Mittelpunkt stand die Ablenkung durch Smartphone, Musik oder Werbung auf der Straße und wie man die Wahrnehmung besser schulen kann. Ziel war nicht nur das Bewusstmachen vieler Ablenkungsquellen, sondern auch für ein verantwortungsvolles Verhalten im Straßenverkehr zu sensibilisieren.

Wer putzt mit?

Auch dieses Jahr beteiligten sich die Schüler und Schülerinnen der PTS Kalsdorf wieder am Steirischen Frühjahrsputz. Ausgestattet mit Müllsäcken und Plastikhandschuhen befreiten sie in Kalsdorf Straßen, Wege und Wiesenränder vom herumliegenden Müll und leisteten einen wichtigen Beitrag für eine saubere und gesunde Umwelt.

Fußball, Formel 1, Adrenalinpark oder Kino?

Natürlich ist es auch wichtig, das Schuljahr mit vielen neuen Eindrücken abzurunden. Beim Raiffeisen-Poly-Cup legten sie sich in ihren neuen Dressen ordentlich ins Zeug und platzierten sich die PTS Kicker aus Kalsdorf im Mittelfeld. Beim freien Training in Spielberg sausten den Schülerinnen und Schülern die Motoren von Mercedes & Co um die Ohren. Besonders erwähnenswert sind aber auch die körperlichen Herausforderungen im Adrenalin Park, denen sich die Jugendlichen mit Bravour, Mut und Geschick stellten. Ein gemeinsames Kinoerlebnis im Cineplexx war schließlich das letzte gemeinsame Event, bevor sie in die Ferien oder ins Berufsleben starteten.

Wer ist noch nicht angemeldet?

Für alle, die als top ausgebildete Fachkraft Karriere machen wollen, ist eine Lehre das Wichtigste. Die PTS Kalsdorf ist genau die richtige Schule für das 9. Pflichtschuljahr und bereitet optimal auf die Berufsschule vor! Anmeldungen für das kommende Schuljahr 2019/20:

PTS Kalsdorf
Fritz-Matzner-Weg 5
8401 Kalsdorf
Telefon: +43 3135 529 70
www.pts-kalsdorf.at

Barbara Kohl

SERVICE BERUHIGT
ÖLBRENNERWARTUNG
0316 294920
Euro126
INKLUSIVE DÜSENWECHSEL
BERND JAKLITSCH IHR RAUCHFANGKEHRERMEISTER

www.schoenberger.at
ALOIS SCHÖNBERGER | RECYCLING GMBH
100% SERVICE
100% TRADITION
100% ZUVERLÄSSIGKEIT
• Sand- und Schotterwerk • Transporte • Erdbewegung • Recycling • Baumaschinenverleih
Schönbergerstraße 11 | 8073 Feldkirchen | T 0316 29 12 63 | F 0316 29 24 40 | E zentrale@schoenberger.at | W www.schoenberger.at
werbelechner

Sauber gemacht!

Die Gemeinde Feldkirchen bei Graz erreichte im Projekt Smart Village besonders tolle Erfolge. Durch den Einsatz des Wertstoffscanners im Testgebiet konnten die Fehlwürfe im Restmüll um die Hälfte reduziert werden.

Die Gemeinde startete im vorigen Sommer bereits mit einem geringeren Fehlwurfanteil als im steirischen Durchschnitt (Durchschnitt an Fehlwürfen lt. steirischer Restmüllanalyse 2013 ist 65,8%). Dieser Anteil wurde im Projekt noch weiter reduziert. Im März 2019 erzielten die beteiligten Haushalte einen Spitzenwert von nur 11% Fehlwürfen in der schwarzen Tonne.

Es ist erkennbar, dass die Trennmoral bei Feiertagen leicht nach unten geht. Durch gezielte und direkte Kommunikation mit den Testhaushalten konnten die Fehlwurfquoten jedoch immer wieder verbessert werden.

Saubermacher bedankt sich bei allen Testhaushalten ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit! Durch Ihre Mithilfe sind wir einer fachgerechten Abfalltrennung und einer „enkerltauglichen“ Umwelt wieder einen Schritt näher. Das Pilotprojekt neigt sich langsam dem Ende zu. In der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung finden Sie einen umfangreichen Bericht über das Projekt Smart Village.

Falls Sie Fragen haben, steht Ihnen der Projektpartner Saubermacher unter T: 059 800 5000 oder E: smartwaste@saubermacher.at gerne zur Verfügung.

Saubermacher

Elternverein der VS Feldkirchen

Eltern-sein vereint uns
Elternverein der VS Feldkirchen

Faschingsfest des Elternvereins

Da erinnern wir uns gerne zurück!

Der Faschingsdienstag war für viele Kinder in Feldkirchen eine tolle Party!

Bei Clown Pablo, Kinderschminken, Musik und Spaß war für Unterhaltung gesorgt.

Durch die Mitarbeit von vielen Eltern und durch die gute Unterstützung der Gemeinde und anderen Sponsoren konnte das Fest in diesem Rahmen stattfinden!

Weitere Fotos auf der Homepage

Jahresbericht der Volksschule Feldkirchen bei Graz

Es wird schon fleißig am 1. Jahresbericht gearbeitet, alle Klassen haben individuell Seiten gestaltet, viele Erlebnisse werden in diesem Jahresbericht verewigt sein. Bestimmt eine tolles Andenken an das vergangene Schuljahr!

Die Eltern der Schüler können diesen Bericht um EUR 3,- erwerben, der Erlös kommt wieder den Kindern im nächsten Schuljahr zugute.

Generalversammlung des Elternvereins

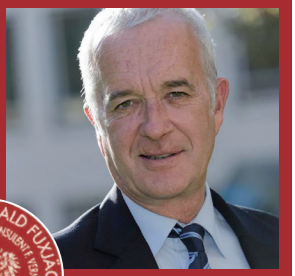
Am 26. Juni 2019 hat in der Aula der Volksschule die Generalversammlung stattgefunden.

Genauere Informationen finden sie auf der Homepage „vs-feldkirchen.at“.

Hier finden Sie auch immer Fotos und Informationen vom Elternverein.

Wir wünschen allen eine schöne Ferienzeit und im Herbst freuen wir uns schon wieder auf viele neue Gesichter und auf eine gute Zusammenarbeit!

Sie wollen ein Grundstück teilen oder brauchen einen Besitzplan oder einfach nur gesicherte Grenzen?



GERALD FUXJÄGER ZIVILTECHNIKER UND GERICHTLICH ZERTIFIZIERTER SACHVERSTÄNDIGER BEI GRAZ

DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger

Wir beraten Sie in sämtlichen Kataster- und Vermessungsfragen kompetent und verständlich.

Die erste Beratung ist kostenlos.

Vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER

ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4
A-8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at

Kindergemeinderat Feldkirchen

Wir waren beim 12. Kindergipfel dabei!

Am 18. Mai 2019 war es soweit: Gemeinsam mit beiden Kindergemeinderäten Hart bei Graz und Raaba-Grambach fuhren wir mit einem Bus nach Leoben zum 12. Kindergipfel der steirischen Kindergemeinderäte und Kinderparlamente!

Im Zentrum des Gipfeltreffens standen die Kinderrechte und die Kinder selbst, die sich in ihrer Heimatgemeinde engagieren und für die Kinder einsetzen. Unter dem diesjährigen Motto „Wir wissen, was uns gut tut!“ widmeten wir uns zusammen mit weiteren 100 teilnehmenden Mädchen und Burschen den Kinderrechten, bestmögliche Gesundheit, gesundes Essen sowie eine saubere und sichere Umgebung. Von Upcycling, Collagen, Experimenten, Beiträgen für die Gemeindezeitung, einem Kräuter-Quiz bis hin zu einem Bewegungsparcours oder den Überlegungen, wie Konflikte gelöst werden können, war für jeden etwas dabei. Spaß und das einander Kennenlernen kamen bei diesem Ereignis nie zu kurz! Wir freuen uns auf das nächste Jahr!

Unser Beitrag für ein Plastikfreies Feldkirchen

Das heurige Kindergemeinderatsjahr schlossen wir mit einer (weiteren) Aktion für unsere Umwelt ab: Am 14. Juni verteilten wir beim Bauernmarkt Stofftaschen an die Bevölkerung und gaben noch zusätzlich Tipps, welchen Beitrag jede und jeder Einzelne von uns leisten kann, um gut auf die Umwelt zu achten. An dieser Stelle ein Dankeschön an unseren Bürgermeister und an den Gemeinderat, die uns bei der Finanzierung der Taschen unterstützten!

Kostenlose Stofftaschen für alle FeldkirchnerInnen

Unsere hübschen Taschen PLASTIKFREI – ICH BIN DABEI! aus hochwertigem Baumwollstoff liegen – solange der Vorrat reicht – kostenlos beim Bürgerservice im Marktgemeindeamt auf! Einfach danach fragen, wir wünschen viel Freude damit!

ALARMANLAGEN SILENTRON
Dual Funkanlagen für den privaten und gewerblichen Bereich
Reiter-Haas Ernst
Kellerweg 8, 8073 Feldkirchen
Tel. 0664/ 14 27 852 e-mail: reiterhaase@aon.at
Beratung – Verkauf – Montage
Elektro FRIEBE GmbH. 8054 Seiersberg-Premstättner Str. 41
Tel. 0316 - 840 844 FAX 0316 – 840 844 - 10
…mehr Sicherheit mit 2 Frequenzen - 24 Std. Service
Videoüberwachung - Hausautomatisierung
Alarmanlagen Funk und verdrahtet

Musikschule Feldkirchen

Lust, im nächsten Schuljahr Klavier/Keyboard oder Gitarre oder Blockflöte zu erlernen?

Sei dabei bei einer Schnupperstunde:
für Blockflöte:
DO, 27. Juni 2019
von 14:30 – 15:00 Uhr
für Klavier/Keyboard:
DO, 27. Juni 2019
von 15:30 – 16:00 Uhr oder
von 16:30 – 17:00 Uhr
Wo? In der Musikschule Feldkirchen, Triesterstr. 55, (Eingang bei der Gemeinde, nach links, in den 2. Stock hinauf!)

Einschreibung für das Schuljahr 2019/20:

MI, 11. Sept. 2019
15:00 – 19:00 Uhr

FR, 13. Sept. 2019
15:00 – 19:00 Uhr

in der Musikschule Feldkirchen, Triesterstr. 55, (Eingang bei der Gemeinde, nach links, in den 2. Stock hinauf)

Die Musikschule Feldkirchen präsentiert sich mit neuer Homepage: www.musikfeldkirchen.hpage.com

Wir bieten Gruppenunterricht für Kinder in folgenden Instrumenten an:

Gitarre

Blockflöte

musikalische Früherziehung

Klavier/Keyboard

Für weitere Fragen bin ich für euch erreichbar (am Besten SMS/ WhatsApp/email): 0676 533 0723 oder alex.shamseldin@gmail.com

Alexandra Shams Eldin

Gartengestaltung
Baumpflege
Gartenpflege
Baumabtragungen
Friedhofsgärtnerei
Die Grazer Baumprofis
KIRCHBACH und FELDKIRCHEN/GRAZ
Reinhardt Witkowski GÄRTNERMEISTER
Tel. 0664 38 01 114 oder 0664 75 01 3854
BAUMLEBEN
www.baumleben.at

Feldkirchner kleinkunst Verein

Im Mai haben wir im Pfarrsaal zwei schöne Konzerte veranstaltet.

Am 3. Mai spielte **„folksmilch“** auf. Mit Geige, Akkordeon und Kontrabass brachten Christian Bakanic, Klemens Bittmann und Eddie Luis Musik aus der Popmusik wie „Billie Jean“ von Michael Jackson über argentinischen Tango bis hin zu einer als Mini-oper inszenierten Version des EAV-Hits „Fata Morgana“. Das Publikum im gut gefüllten Saal amüsierte sich köstlich und bedankte sich mit viel Applaus.

Am 24. Mai ging es weiter mit „QuetschKlampfa“.

Elias Plösch, Gitarre (Klampfn), und Simon Ankowitsch, steirische Harmonika (Quetschn), sind in Symbiose mit Jonathan Herrgesell, Saxophon, und Maximilian Kreuzer, Bass. Ihr Programm „Fuixjazz“ ist ein Gemenge aus traditioneller Volksmusik und Anklängen von Jazz, das äußerst humorvoll vorgetragen wird. Das junge Quartett spielte im Foyer des Pfarrsaales, das mit seiner tollen Akustik immer wieder als intimer Rahmen beim Publikum und auch bei den Musikern Anklang findet.

Das letzte Konzert vor dem Sommer findet heuer am Freitag, den 29. Juni um 19:30 Uhr auch wieder dort statt.

Wir begrüßen das brasilianisch-österreichische **„Meretrio“** feat. **Heinrich von Kalnein** mit ihrer neuesten CD-Produktion **„Passagem“**. Der brasilianische Gitarrist Emiliano Sampaio kam als schon erfolgreicher junger Musiker in Sao Paulo für ein Masterstudium in Jazzkomposition an die Grazer Kunstuniversität. Seit 2004 schon gibt es das von ihm gegründete Meretrio. In dieser Zeit haben die drei eine sehr eigene Musik entwickelt, in der sich brasilianische Melancholie á la Egberto Gismonti und Música Popular Brasileira mit jazzmusikalischer Raffinesse vereint.

Seit vielen Jahren schon ist der gebürtige deutsche Saxofonist und Flötist Heinrich von Kalnein einer der wichtigsten Aktivposten der heimischen Szene. Mit ihm ging das Meretrio im März 2018 erstmals auf Tournee. Dabei nutzten die vier den Augenblick und spielten in den renommierten deutschen Bauer Studios ihre erste gemeinsam produzierte CD „Passagem“ ein, die sich durch Leichtigkeit, virtuoses Zusammenspiel auf allerhöchstem Niveau und einen enormen Farbenreichtum auszeichnet.

Am 28. September kommt das **Gössnitzer Gaststubentheater** mit seiner neuen Produktion **„Die glorreichen Sieben“** in den Feldkirchnerhof.

Das weitere Jahresprogramm finden sie im Programmkalender am Ende dieser Ausgabe und auf den Flyern, die wir im Raum Feldkirchen aufgelegt haben.

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung bei Ihrem Besuch unserer Veranstaltungen.

Gerhard Schrempf und das Team des Feldkirchner Kleinkunstvereines

MEWA
TEXTIL-MANAGEMENT
MEWA Textil-Service GmbH
Betrieb Graz
Kalsdorfer Straße 41, 8073 Feldkirchen bei Graz
Telefon: 0316 28 28 66-0
Fax: 0316 28 28 66-100
E-Mail graz@mewa.at | www.mewa.at

INTERNATIONAL WELDING SPEZIALIST
Zertifizierung nach EN 1090 und ISO 3834
Metalltechnik
SCHLOSSERMEISTER
SCHWEISSWERKMEISTER
KUNSTSCHLOSSER
ARMIN LACKNER
Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen
Tel. 0676/54 17 586, FAX 0316/89 00 34 15
www.armin-lackner.com

Schauspielgruppe Feldkirchen

Feldkirchner Jugendtheater 2019

Die Physiker von Friedrich Dürrenmatt

Die Jugendlichen der Schauspielgruppe Feldkirchen haben von 11. bis 19. Mai mit den Physikern von Friedrich Dürrenmatt einen Klassiker der Weltliteratur auf die Bühne des Pfarrsaals in Feldkirchen geholt. Unter der Regie von Andreas Krenn haben 17 Jugendliche gezeigt, dass die Themen eines Stückes, das inmitten des Kalten Krieges die Folgen unseres Handelns und unseres Fortschritts kritisch hinterfragt, aktueller nicht sein könnten. In einer Zeit dominiert von Themen wie Handelskriegen, Atomstreits, Klimawandel und Konzernen, die jede neue Technologie nur in möglichst große Gewinne verwandeln möchten, scheint die Frage nach den Bedürfnissen und Wünschen der einzelnen Menschen und den Folgen unseres Handelns brennender denn je. Die jungen Darsteller haben es geschafft, mit ihrer herausragenden Performance den Zusehern einen fordernd spannenden und gleichzeitig unterhaltsamen Abend zu bieten. Ich möchte mich bei allen Mitwirkenden für ihren großen Einsatz ganz herzlich bedanken!

Feldkirchner Passionsspiele 2020

Die letzten Feldkirchner Passionsspiele im Jahr 2017 waren ein Riesenerfolg. Rund 3.000 Zuseher, unter ihnen Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer und Schauspieler Hannes Silberschneider, aber auch Besucher aus dem Ausland haben eine sehr weite Anreise in Kauf genommen, um sich für einen Abend zu den Wurzeln unseres christlichen Glaubens zurückversetzen zu lassen. Dass dies gelungen ist, war der Erfolg von rund 170 ehrenamtlichen Darstellern und Helfern.

Die nächsten Feldkirchner Passionsspiele finden wieder im Frühjahr 2020 statt. Da die Zeit bis dahin erfahrungsgemäß immer sehr schnell verfliegt, sind wir bereits jetzt schon auf der Suche nach Interessierten, die sich bereit erklären, mitzuwirken. Im Speziellen werden natürlich wieder Darsteller jeden Alters benötigt, aber auch abseits der Bühne gibt es eine Vielzahl an Möglichkeiten sich einzubringen. Wir freuen uns über jeden Zuwachs in unserer großen Passionsspielgemeinschaft. Interessierte können sich gerne bei uns melden: info@ssgf.at oder unter 0664/92 63 535

Europassionskongress in Tullins

Der 35. Kongress der Europassion fand heuer in Frankreich statt. Seit vielen Jahren sind die Feldkirchner Passionsspiele ein aktives Mitglied in der Gemeinschaft der Europassion und so fand auch der heurige Kongress in Tullins unter Feldkirchner Beteiligung statt. Mit 170 Teilnehmern aus 35 Passionsspielorten aus ganz Europa war der Kongress wieder der ideale Ort zum interkulturellen Austausch. Es wurden neue Kontakte geknüpft, Kooperationsprojekte entwickelt und viele Einladungen ausgesprochen. Auch diente der Kongress wieder für Inputs zu neuen Möglichkeiten bei der Ausgestaltung des eigenen Passionsspiels.
Das Passionsspiel in Tullins fand in der zum Veranstaltungsort umfunktionierten Kirche statt. Besonders hervorgestochen beim Tulliner Passionsspiel war die sehr musikalische Inszenierung mit einer Vielzahl an außergewöhnlichen Sängern. Auf die Einhaltung von im Mittelalter entstandenen und wissenschaftlich längst widerlegten „Klischees“ zum Aussehen der Person Jesu wurde in Tullins keine Energie verschwendet und die Rolle der wichtigsten Figur unseres Glaubens kurzerhand mit einem dunkelhäutigen Darsteller besetzt. Spätestens nach dem Ende der Passion war dann auch allen klar, dass dies keine Effekthascherei, sondern eine vorurteilsfreie Wahl der idealen Besetzung war und man es geschafft hatte, historisch gewachsene Einengungen zu überwinden. Eine Herausforderung mit der wir in unserem eigenen Leben wohl auch häufig konfrontiert sind. Wobei wir es in den meisten Fällen vermutlich nicht einmal merken, wie sehr wir uns durch Vorurteile einschränken lassen.

Für die Schauspielgruppe Feldkirchen
Christoph Scharl

Feldkirchnerhof
Restaurant
Tel:0316-462763

Diese Gaumenfreude gönn ich mir...

Restaurant
&
Wellnesscenter
in Feldkirchen bei Graz

Studio 7
Wellnesscenter
Tel:0316-297133

Diese Wellnesspause gönn ich mir...

KBW Feldkirchen

KATHOLISCHES BILDUNGSWERK KA

Wasser-Dank

Eine Idee, wie umweltschonende, nachhaltige Gedanken in die Tat umgesetzt werden können.

Bis zum Erntedankfest am 6.10.2019 plant die Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen eine Wasser-Dank-Aktion aufzubauen.

Wasser-Dank zu praktizieren bedeutet, uns bewusst zu werden, was für eine Lebensqualität wir durch gutes, zugängliches Wasser haben. Aus dieser Dankbarkeit heraus besteht die Möglichkeit, nach jeden verbrauchten Kubikmeter Wasser 10,- Cent zu spenden. Diese freiwillige Spende kann man auf das Konto der Vinzenzgemeinschaften überweisen, die Erlagscheine dazu werden aufgelegt. Am Jahresende kommt dann die Summe einem Brunnenprojekt in Afrika oder Süd-Amerika zu Gute.

Dazu wollen wir einladen und sensibilisieren mit einer KBW-Foto-Ausstellung über das Wasser. Von Lebenselixier bis zur Naturgewalt, von biblischer Bedeutung bis zu den spirituellen Quellen werden wir Bilder und Texte zusammenstellen und im kleinen Pfarrsaal von **2.6. bis 6.10.2019** ausstellen.

Beim Pfarrfest am 30.6.2019 um 11.30 Uhr bieten wir eine Führung mit Angelika Riegler MSc, von der Umweltbildungsplattform AGUAStud (www.aguastud.at) an. Sie war bereit für eine Kooperation und hat unsere Idee in ein schönes Konzept für die Ausstellung umgesetzt. Herzlichen Dank für die großartige Zusammenarbeit. Höhepunkt unseres Mitdenkens und Mitfühlens ist der Vortrag von Dr. Franz Küberl, ehem. Caritasdirektor. Er kommt am 3.10.2019 um 19.30 Uhr in den kleinen Pfarrsaal und redet über „Katholische Soziallehre heute“.

Wenn sie positive Impulse bekommen haben und bereit sind, mitzumachen, freuen wir uns. Wir haben nur diese eine Welt…

HOMETEK e.U.
Sicherheit für Ihr Zuhause
www.hometek.at office@hometek.at
Tel: 0664-337-237-0 8073 Feldkirchen bei Graz
Alarmanlagen
Videoüberwachung
Zutrittskontrolle
Der Alarmanlagenprofi in Ihrer Gemeinde!

EVO
PARADOX™
MAGELLAN™

Nur das Beste ist für Sie gerade gut genug!
Mit einer Alarmanlage von Paradox, erhalten Sie eines der benutzerfreundlichsten Systeme für Ihr Eigenheim!
Kostenlose Beratung
Gemeindeförderung EUR 300.-
Ing. Christoph Kürbisch

Mit Liebe beim Nächsten

VINZENZ GEMEINSCHAFTEN in der Steiermark

Kennen Sie schon unsere Essensbox (am Nordeingang des Pfarrheims)?

Wir retten Lebensmittel vor dem Wegwerfen und nützen sie gemeinsam. Machen Sie mit und verwenden Sie den QR-Code, um Fotos vom aktuellen Stand zu sehen. Auf den Schränken sind Informationen angebracht, die einen vernünftigen und rücksichtsvollen Umgang für alle ermöglichen. Dort kann man auch nachlesen, wie das Foodsharing-System funktioniert, woran wir angeschlossen sind.

Wir würden uns über neue MitarbeiterInnen freuen, bitte melden Sie sich! (0664 – 3500231)

Herzlichen Dank an alle, die am Fair-Teilen mitwirken: Lebensmittel bringen, die Schränke reinigen und für einen problemlosen Betrieb sorgen; an Herrn Pfarrer Muhrer für den guten Platz mit E-Anschluss für den Kühlschrank; an Erich Frühwirth und Herbert Gobold für die Montage, an Dr.Heidi Schmitt für die Vermittlung der Schrankspende und für den Kontakt zum Foodsharing, an die Journalistin Edith Ertl, die eine Papierspende für uns organisiert hat.

Besonderen Dank an die Vorstandsmitglieder der Vinzenzgemeinschaft, die an diese Idee von Anfang an geglaubt haben und die Verantwortung mittragen.

Mag. Erika Sammer-Ernszt, Obfrau

Gut gefüllt, gerne benützt.
Vielen Menschen ist damit geholfen, dass sie im Monat über die Runden kommen.

Inbetriebnahme und Einweihung am 17.3.2019
Danke für die wertschätzenden Worte des Hrn. Bgm. Erich Gosch und für das Segensgebet von Hr. Pfarrer Mag. Edmund Muhrer

Hinweistafel Übergabe
Danke an Hrn. Ing. Thomas Gebell von der Alpenländische Schilderfabrik in Feldkirchen für die gespendete Fair-Teiler-Tafel.

Abholung bei unserer Billa Filiale
Die Leiterin, Frau Ertl, freut sich auch, wenn überschüssige Lebensmittel Verwendung finden. Danke für die tolle Zusammenarbeit.

So geht es auch: „Lieferung“ bei Tag & Nacht

Steiermärkische Berg und Naturwacht
Ortseinsatzstelle Kalsdorf

Storchenstation Tillmitsch

Helmut Rosenthaler, ein Leben mit den Störchen. Leiter der Station seit mehr als 25 Jahren.

Zu Besuch in der Storchenstation am Tag der offenen Tür am 27. und 28. April 2019.
Hier bekamen die interessierten Besucher Informationen über das Leben der Störche in der freien Wildbahn und über die als Dauergäste hier lebenden Störche. Alle diese sogenannten Gehegestörche hatten einen Unfall - meist eine Kollission mit einer Stromleitung während eines Sturmes - und verletzten sich dabei an einem Flügel. Sie wurden vom Tierarzt Dr. Brandl operiert und ihr Leben wurde gerettet - können aber nicht mehr fliegen und sind zeitlebens auf die Hilfe des Menschen angewiesen.

Das Geschehen um die bei uns nistenden Störche wird ziemlich genau beobachtet und dokumentiert. Es gibt freiwillige Helfer in Form von Storchenbetreuern, die im Notfall helfend eingreifen.

Nur kurz zu einem solchen Geschehen:
Am 25. April wurde vom Storchenbetreuer Haberl ein Storch mit gebrochenem Flügel aus dem Liebochbach geborgen und zum Tierarzt Dr. Brandl in Kaindorf gebracht. Nach der erfolgreich verlaufenen Operation wurde er in der Storchenstation Tillmitsch aufgenommen.

Dieses Storchenweibchen gehörte zu dem Brutpaar in Lieboch. Das Männchen saß nun 3 Tage lang allein ohne Nahrung und Wasser brütend im Nest und wartete auf seine Partnerin. In Abstimmung mit der Naturschutzabteilung der Landesregierung wurden dann am 28. April abends die 4 bebrüteten Eier mit Hilfe der freiwilligen Feuerwehr Lieboch aus dem Nest entnommen und gewärmt auf die Storchenstation gebracht. Dort wurden sie von einer brütenden Störchin angenommen und aus allen 4 Eiern schlüpften Kücken aus. Sie werden allein von der Störchin gefüttert, später ausgewildert und fliegen dann im Herbst in ihr Winterquartier nach Afrika.

Haberl Josef
Storchenbetreuer und OEL der Berg- und Naturwachtwacht Kalsdorf

TAGESMÜTTER STEIERMARK

Tagesmütter/-väter gesucht!

Die nächsten Ausbildungen starten

in **Graz:** 16. September 2019
Infos: Virginie Krainz
Tel. 0316 / 671 460-16

in **Kalsdorf:** 1. Oktober 2019
berufsbegleitend
Infos: Barbara Brinner
Tel. 03135 / 554 84-23

www.tagesmuetter.co.at

Naturfreunde Feldkirchen

Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!

Wir erwandern diesmal unsere Perlenreihe. Zusammen mit der Ortsgruppe Graz veranstalten wir seit 2012 das Weitwandern für Senioren und Junggebliebene. Heuer haben wir aus unseren 57 Etappen, die wir von 2012 bis 2018 zurückgelegt haben, 10 der schönsten Etappen ausgewählt, um sie uns neuerlich in Erinnerung zu rufen. Wir wandern in Tagesetappen immer mit vierzehn Tagen Pause, außerdem benutzen wir den Bus als Begleitfahrzeug. Auf diese Art können auch ältere Menschen mitmachen und müssen nicht auswärts nächtigen. Die Pause zwischen den Etappen verleiht ihnen Kraft zum Weitermachen. Wir haben auch heuer wieder Teilnehmer aus der Blindenwandergruppe dabei. Das freut uns ganz besonders und ist eine Bereicherung für unser Team.

Vielleicht möchten auch sie eine der Teiletappen mitwandern? Informationen dazu erhalten sie bei der Ortsgruppe Graz unter der Telefonnummer 0316/826265.

Zunächst ein kurzer Rückblick. Im April wollte uns Gerhard Groß durch die Rettenbachklamm führen, aber leider mußte diese Wanderung wegen Schlechtwetter abgesagt werden.

Am 7. April führte sie unsere neu ausgebildete Wanderführerin Gerlinde Wagner auf den Reinischkogel, der sich uns leicht winterlich präsentierte. Sie hat ihre Sache gut gemacht, also freuen sie sich auf weitere schöne Wanderungen mit ihr.

Am 19. Mai führte uns Gerhard Groß von der Südseite her auf den Wildoner Buchkogel. Wenn man sich recht leise verhält, ist es sogar möglich, Gämsen zu sehen, die hier von den Einheimischen als Sterzgämsen bezeichnet werden. Gleichzeitig fand auch der Radwandertag der Gemeinde statt. Wie immer wurde von den Naturfreunden der Getränkeausschank beim 1. Kontrollpunkt betreut.

Am **9. Juni** geht es unter der Führung von Ernst Steiner über die Rote Wand zur Thyrnauer-Alm. Abfahrt vom Marktplatz: um 7 Uhr mit eigenen PKWs. Dauer der Wanderung: ca. 5 Stunden, bitte Jause mitnehmen. Infos unter Tel.:0699/17278503.

Am **14. Juli** gibt es wieder unseren Naturfreunderadwandertag unter der Führung der Familie Schletterer. Abfahrt ist um 9 Uhr vom Marktplatz. Es ist eine Fahrt ins Grüne und wird ca. 3 Stunden dauern. Infos unter Tel.: 0664/3556990

Am **18. August** erwandern wir mit Andreas Sackl die Ruinenrunde in St. Martin am Wöllmissberg. Die Abfahrt ist um 9 Uhr vom Marktplatz mit eigenen PKW´s. Dauer der Wanderung 4 Stunden. Infos unter Tel.:0664/1452946

Am **7. September** findet in Palfau der **Steirische Naturfreundetag** statt, wir bitten um zahlreiche Teilnahme. **Treffpunkt: 8 Uhr Ortsplatz Palfau, Palfau 1, 8923 Landl.** Zur Auswahl stehen 3 Wander- und 2 Radrouten. Um 14 Uhr findet dann bei der Naturfreundehütte Palfau die Abschlußkundgebung der Landesleitung statt.

Am 8. September treffen wir uns zu einer Wanderung auf der Sommeralm und den Plankogel. Es führt Gerhard Huber, Abfahrt 9 Uhr vom Marktplatz, mit eigenen PKW´s, Gehzeit ca. 4 Stunden. Tel.:0316/242966

An Samstag, den 5. Oktober findet unsere Abschlussfahrt unter der Führung von Familie Steiner statt. Abfahrt um 9 Uhr vom Marktplatz. Da es sich um eine Busfahrt handelt, ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich. Tel.: 0699/17278503

Bitte besuchen sie auch unsere Nordic-Walking-Treffs. Jeder kann mitmachen. Die Treffen sind immer dienstags von 8:30 - 9:30 Uhr bei der Josef Greger-Sportanlage unter der Leitung von Familie Huber und Franz Suppan. Infos unter der Telefonnummer 0316/242966.

Wir wünschen eine erfolgreiche und unfallfreie Wandersaison 2019, denken sie aber bitte auch an ihre eigene Sicherheit. Eine Mitgliedschaft bei den Naturfreunden bringt Ihnen viele Vorteile und kann sie und ihre Familie im Falle des Falles auch vor finanziellem Ungemach schützen.

Ein herzliches Berg-frei wünscht
Dr. Helmut Sammer
Vorsitzender

Hospiz Steiermark®
TEAM GU-SÜD

Das Hospizteam GU-Süd ladet Sie am 26.9. um 18:30 Uhr zum 3. Vortrag in diesem Jahr zum Thema: „Angehörigenbegleitung kranker Menschen mit Angelika Siegl“ ein.

Ort: Vinziladen & Hospizteam GU-Süd, Hauptstraße 287 in Kalsdorf.

Aufgrund des begrenzten Platzangebotes wird wieder um telefonische Anmeldung unter der Tel.-Nummer 0676/3325112 (Fr. Dunkl) gebeten.

Für das Hospizteam GU-Süd
Monika Dunkl
Teamleitung

100 x LIMA in Feldkirchen

LIMA
LEBENSQUALITÄT IM ALTER

Seit November 2015 treffen wir uns regelmäßig unter dem Motto:

- Neugierig und offen bleiben für Neues
- Gemeinsam statt einsam
- Sich regen bringt Segen
- Spaß-Gewinn ist Lebenssinn

Diesen Erfolg konnten wir mit unserem Hausherrn Pfarrer Mag. Edmund Muhrer, Bürgermeister Erich Gosch, Mag. Christa Modl, Mag. Erika Sammer-Ernst und vom KBW Astrid Fink Gradl gemeinsam feiern. Wir freuen uns auf die nächsten 100 Begegnungen.

Michaela Urdl

Marktmusikkapelle

FELDKIRCHEN BEI GRAZ

ZVR 272513008

Blasmusik Steiermark

Triester Straße 55 8073 Feldkirchen bei Graz

Frühlingskonzert

Am 14. April durften wir heuer wieder zu unserem Frühlingskonzert in den Turnsaal der NMS und VS Feldkirchen einladen. Die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Kapellmeister Domenik Kainzinger-Webern präsentierten ein bunt gemischtes Konzertprogramm. Durch das Programm führte Marlene Lebernegg, einen herzlichen Dank an dieser Stelle für die tolle Moderation. Ein Dankeschön geht auch an alle Helferinnen und Helfer. Wir freuen uns schon sehr darauf, Sie bei unserem Frühlingskonzert 2020 begrüßen zu dürfen!

Osterweckruf

Am diesjährigen Ostersonntag zogen die Musikerinnen und Musiker, allen voran Kapellmeister und Stabführer Domenik Kainzinger-Webern, wie jedes Jahr los, um die langjährige Tradition des Osterweckrufs zu pflegen. Ab 6 Uhr wurde am Traktoranhänger gemeinsam musiziert und von Station zu Station gefahren. Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei Herrn Franz Finster, der uns wieder einmal sicher durch Feldkirchen geleitet und dieses Vorhaben überhaupt erst möglich gemacht hat. Dank gebührt auch allen Familien und Freunden der Marktmusikkapelle, die sich dieses Jahr wieder die Mühe gemacht haben, uns bei sich zuhause mit Speisen und Getränken zu versorgen. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr!

Firmeneröffnung Steindlbau

Am 27.April hatten wir die Ehre, das Eröffnungfest der Firma Steindlbau musikalisch zu begleiten. Es war eine tolle Stimmung und eine gelungene Eröffnung!

Dazu gratulieren wir recht herzlich und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Florianisonntag: 130-Jahre Feuerwehr Feldkirchen und Eröffnung der neuen Parkanlage

Auch am Florianisonntag durften wir heuer wieder musikalisch mitwirken. Als Erstes wurde der Gottesdienst in der Pfarrkirche mit der deutschen Messe von uns umrahmt. Im Anschluss an die Messe begaben wir uns ins Pfarrheim, um dort gemeinsam 130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen, sowie die Eröffnung der neuen Parkanlage am Pfarrplatz zu feiern.

Vorankündigung

Dämmerschoppen Tratten

Wir laden Sie recht Herzlich zu
unserem Dämmerschoppen
am 05. Juli 2019 bei der Familie Finster ein.

Für gute Laune und Stimmung ist gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

www.mmk-feldkirchen.at marktmusikfk@aon.at

volkshilfe.

Muttertagsfeier im Senioren Tageszentrum mit den Kindern der Volksschule Seiersberg

„Es gibt viele Dinge, die einen glücklich machen, doch das Schönste ist ein Kinderlachen.“ Unter diesem Motto erlebten unsere Tagesgäste eine stimmungsvoll gestaltete Muttertagsfeier von und mit den Kindern der Volksschule Seiersberg. Die Kinder unter der Leitung ihrer Lehrerin Vera Danner zeigten ihr musikalisches Talent. Mit ihren tänzerischen und musikalischen Darbietungen sowie Gedichten begeisterten sie die SeniorInnen des Tageszentrums. Es war ein gelungener generationsübergreifender Vormittag. Ein herzliches Dankeschön an Frau Danner und die Volksschulkinder!

Das Senioren Tageszentrum Seiersberg bietet Menschen im Alter Begleitung, Betreuung und Aktivierung im geselligen Umfeld. Bei besonderen Anlässen, wie dem Muttertag, finden immer wieder Veranstaltungen und Feiern statt. Wenn auch Sie das Senioren Tageszentrum Seiersberg kennen lernen möchten, kommen Sie vorbei oder rufen Sie uns an!

INFOS UND KONTAKT:
Volkshilfe Senioren Tageszentrum Seiersberg
Haushamerstraße 3
8054 Seiersberg-Pirka
Tel.: 0316 286529
E-Mail: tz-seiersberg@stmk.volkshilfe.at

EINE VOLKSHILFE IST IMMER IN IHRER NÄHE

Pflege Zuhause
- Hauskrankenpflege
- Pflegeassistenz
- Heimhilfe
- 24-Stunden-Betreuung
- Betreutes Wohnen
- Alltagsbegleitung
- ExpertInnenberatung
- Essen Zuhause
- Notruftelefon

Senioren Tagesbetreuung
- Tageszentrum Seiersberg
- Tageszentrum Hart bei Graz

Sozialzentrum Graz-Umgebung
Haushamer Straße 3, 8054 Seiersberg, T: 0316 286529
E: sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at

www.stmk.volkshilfe.at volkshilfe.

Rotes Kreuz Graz Umgebung

Wir machen Graz-Umgebung sicherer – Nominierung für den Österreichischen Sicherheitspreis

Mit ihrem ambitionierten Projekt „Erste Hilfe Offensive 2018“ konnte die Bezirksstelle Graz-Umgebung des Roten Kreuzes bereits großartige Erfolge feiern. Die 36 Gemeinden im Bezirk zeigten sich schon bei der Kick-Off-Veranstaltung begeistert, nun steht das Ergebnis fest: 58 Erste-Hilfe-Kurse wurden in den Gemeinden im Jahr 2018 durchgeführt, 1.450 Personen nahmen daran teil und frischten die lebensnotwendigen Kenntnisse in der Ersten-Hilfe auf. Durch Informationsstände bei vielen Gemeindeveranstaltungen konnten zusätzlich rund 6.000 Personen zum Thema Erste Hilfe informiert werden.

Dass sich das große Engagement der Rotkreuz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter auszahlt, konnte auch österreichweit eindrucksvoll bewiesen werden: Das Erste-Hilfe-Projekt der Bezirksstelle Graz-Umgebung wurde in der Kategorie „Kommunal-Sicherheitspreis Gemeinde“ für den Österreichischen Sicherheitspreis nominiert! Bei der Gala im Schloss Esterházy in Eisenstadt am 11. April war das Projektteam rund um Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer geladen. Als Vertreter für die großartige Zusammenarbeit mit den Gemeinden war auch Bürgermeister Erich Gosch von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz als Ehrengast anwesend.

Obschon der Sicherheitspreis selbst dieses Mal nicht nach Graz-Umgebung „gekommen“ ist, freut sich das Rote Kreuz über die Nominierung und – vor allem – über die nochmals verstärkte Präsenz des lebensrettenden Themas Erste Hilfe. Denn: Zu 99 % passiert nichts – ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100%!

Erste Hilfe ist einfach! Alle Kurstermine unter: www.erstehilfe.at oder telefonisch unter 0800 222 144

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Fotos: © Rotes Kreuz
v.l.n.r. Jürgen Brunner, Philipp Reich, Bgm. Erich Gosch, Günter Pichlbauer, Markus Schobel, Maria-Luise Vorraber

Großartige Leistungsbilanz des Roten Kreuzes

Bei der Bezirksversammlung des Roten Kreuzes Graz-Umgebung am Freitag konnte wieder eine beeindruckende Bilanz präsentiert werden – eine Bilanz der Menschlichkeit. Über 100 Rotkreuz-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter sowie zahlreiche Ehrengäste konnten sich durch die Präsentation des Geschäftsjahres 2018 ein Bild über die Tätigkeiten des Roten Kreuzes machen, beziehungsweise Rückschau halten. Bezirksstellenleiter Günter Pichlbauer und Bezirksgeschäftsführer Markus Schobel gaben einen Einblick in beeindruckende Zahlen: 904 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählt das Rote Kreuz im Bezirk mittlerweile, unterstützt durch 110 berufliche Kollegen und durch die stets unverzichtbaren Zivildienstleistenden, von denen 49 vergangenes Jahr ihren Dienst – aus Liebe zum Menschen – antraten. Im Rettungsdienst, dem wohl bekanntesten Leistungsbereich des Roten Kreuzes, konnten unglaubliche 253.476 Stunden gezählt werden – freiwillig und ohne Kostenersatz geleistete Stunden, wohlgemerkt. Vom Besuchs- und Begleitdienst, der Mobilen Pflege und Betreuung, dem Blutspendedienst bis hin zur Team Österreich Tafel wurde Bilanz gezogen. Unter den anwesenden Ehrengästen rund um Nationalratsabgeordneten Mag. Ernst Gödl und Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Angelika Unger wurden auch einige Auszeichnungen verliehen – so erhielten die ehemaligen Bürgermeister Karl Brodschneider (Wundschuh), Anton Weber (Dobl-Zwaring), Ursula Rauch (Kalsdorf bei Graz) sowie Simone Schmiedtbauer (Hitzendorf), die leider an der Veranstaltung nicht teilnehmen konnte, als Dank für ihre stets großzügige Unterstützung und Zusammenarbeit die Henry-Dunant-Gedenkmedaille in Gold. Auch Bürgermeister Erich Gosch von der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz konnte mit der verdienten Auszeichnung überrascht werden.

Bürgermeister und Hausherr – die Veranstaltung fand im Rohrbacherhof in Hitzendorf statt – Andreas Spari richtete herzliche Worte an die Rotkreuz-Vertreter sowie auch an die ebenfalls anwesenden

Vertreter der Einsatzorganisationen: Bezirkspolizeikommandant Oberst Manfred Pfennich, Bezirksfeuerwehrkommandant Gerhard Sampt, Ehren-Landesfeuerwehrrat Alois Rieger sowie Peter Kirchengast und Heribert Uhl vom Zivilschutzverband Steiermark. Den beiden Letztgenannten gelang eine Überraschung: Bezirksgeschäftsführer Markus Schobel und „Rotkreuzler der ersten Stunde“ Friedrich Praßl-Fortmüller erhielten für ihre engagierte Arbeit im Bezirk in den vergangenen Jahren die Bronzene Verdienstmedaille des Zivilschutz Bundesverbands.

Kommerzialrat Dr. Jürgen Siegert, seines Zeichens Vizepräsident des Roten Kreuzes Steiermark, rundete die Feierlichkeit mit Grußworten ab.

Das Rote Kreuz GU

Fotos: © Rotes Kreuz
Mag. Ernst Gödl, Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Angelika Unger, Vizepräsident des ÖRK Landesverband Steiermark Komm.Rat Dr. Jürgen Siegert (v.l.)

Fotos: © Rotes Kreuz
Die Veranstaltung im Rohrbacherhof, Marktgemeinde Hitzendorf, war gut besucht

Fotos: © Rotes Kreuz
Vizepräsident des ÖRK Landesverband Stmk KommRat. Dr. Jürgen Siegert, Bürgermeister der Marktgemeinde Hitzendorf Andreas Spari, Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Angelika Unger, Bürgermeister der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz Erich Gosch, AbgzNR. Mag. Ernst Gödl, Bezirksstellenleiter des ÖRK Bezirksstelle Graz-Umgebung Günter Pichlbauer (v.l.)

Fotos: © Rotes Kreuz
Geschäftsführer Heribert Uhl, Zivilschutzverband Steiermark, Friedrich Praßl-Fortmüller und Markus Schobel vom ÖRK Bezirksstelle Graz-Umgebung, Bezirksstellenleiter Peter Kirchengast, Zivilschutzverband Steiermark (v.l.)

UMWELTVEREIN Feldkirchen - Seiersberg und Umgebung

Der Verein besteht nun mehr als 30 Jahre. Sowohl die Gründungsmitglieder als auch alle Mitwirkenden verfolgen mit Ihrer freiwilligen Arbeit stets das gleiche Ziel:

Der Mensch darf als Individuum nie an die zweite Stelle rücken.

Keine Interessenlage darf diesen Grundsatz durchbrechen.

Der UV ist unpolitisch ausgerichtet, arbeitet aber, wenn es die Situation erfordert mit allen politischen Ämtern zusammen. Er ist eingebettet in ein Netzwerk von Vereinen in ganz Österreich, die sich mit den gleichen Themen beschäftigen. Der UV versucht Gefährdungen frühzeitig zu erkennen und diese zu beseitigen, bzw. zu mindern.

Wir laden Sie herzlich ein, sich am Vereinsleben zu beteiligen oder uns Ihre Anliegen mitzuteilen. Dies können Sie entweder persönlich bei den Vorstandssitzungen machen, telefonisch oder per E-Mail.

UV Vorstandssitzungen:

- 02.07.2019 19:30 Uhr
- 06.08.2019 19:30 Uhr
- 03.09.2019 19:30 Uhr

Ort: Feldkirchnerhof, Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen bei Graz

pensionisten verband ÖSTERREICHS

Wir feierten auch den Faschingsausklang, veranstaltet vom Pensionistenverein der Ortsgruppe Werndorf. Bei Musik und Verlosung toller Preise, verbrachten wir einen lustigen Nachmittag.

Im April haben wir in Frohnleiten im Volkshaus, im Restaurant „Heininger“, trotz schlechtem Wetter einen tollen Tag verbracht. Bei Musik und guter Unterhaltung verging die Zeit wie im Flug.

Unsere Muttertags- und Vatertagsausfahrt führte uns aufs Alpl, der Heimat von Hrn. Peter Rosegger, zum Gasthaus Schlagobersbauer. Es war eine wunderschöne Fahrt mit einem kulinarischen Zwischenstopp. Es wurden Brötchen und Sekt zu Ehren der Mütter und Väter ausgeteilt.

Geburtstagsgratulationen und Ehrungen für langjährige Mitglieder rundeten diesen schönen Tag noch ab. Wie immer brachte unser Buslenker Thomas uns wieder heil nach Hause.

Leider müssen wir uns von unserem langjährigen Mitglied, Herrn Pius Jöbstl, verabschieden. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewaren.

Unsere Ausfahrt im März 2019 führte uns nach Labuttendorf. Im bestens bekannten Buschenschank „Grabin“ wurden wir mit einem deftigen Bauernschmaus oder gebratenen Stelzen verwöhnt. Es wurde getanzt und geschunkelt bis zur Heimfahrt. Frau Sorger feierte im März d.J. ihren 90. Geburtstag. Unsere Vorsitzende, Fr. Trummer, gratulierte ihr persönlich und überreichte ihr ein kleines Geschenk.

Unser 4-tägiger Kurzurlaub führte uns nach Lignano. Wir waren im Hotel Columbus bestens untergebracht. Während der zwei freien Tage konnte man Lignano zu Fuß oder auch mit dem Rad erkunden, shoppen oder sich auch einen guten Kaffee genehmigen.
Es waren ein paar erholsame und schöne Tage.

Zum Schluss noch eine Vorschau auf die nächsten Ausfahrten:

Wir fahren im Juli zum Gasthaus Ackerwirt in Kulming bei Weiz.

Im August werden wir zum Landgasthaus Riegerbauer, in St. Johann bei Herberstein und im September zum Spengerwirt nach Hirschegg fahren.

Gäste sind herzlich willkommen. Anmeldungen unter der Tel. Nr.: 0664 / 49 66 026.

Für die Vereinsleitung
Helga Kocuvan

Jahre Steyr 15er Club

Als Herr Adolf Egger den 1. Faschingsumzug am Faschingsdienstag 1994 durch Feldkirchen veranstaltete und die Landwirte von Feldkirchen tatkräftige Unterstützung leisteten, ahnte noch niemand, was sich daraus entwickeln würde. Noch im Mai gleichen Jahres beschlossen eben diese Landwirte bei einem kleinen improvisierten „Maibaumaufstellen“ den „Steyr 15er Club Feldkirchen“ mit dem 1. Obmann Adolf Egger und dem Vereinslokal „GH Markovec“ zu gründen.

Ein Jahr später, 1995 übernahm Herr Erwin Malli den Vereinsvorsitz und die Vereinstätigkeiten nahmen mit vielen Vereinstreffen, Ausflügen und dem 1. Traktortreffen im Mellacherhof im Juli so richtig Fahrt auf.
Jetzt, 25 Jahre später und nach der langen Amtszeit von unserem Hans Mellacher (2000-2019) führt seit Jänner 2019 Herr Ernst Frank die Vereinsgeschicke als Obmann.

Der Club umfasst aktuell 48 Mitglieder und trifft sich regelmäßig im Vereinslokal „Niechtenwirt“ in Wagnitz.
Zu den größten Veranstaltungen des Steyr 15er Club Feldkirchen gehört zweifelsohne das Traktortreffen im Mellacherhof und der gemeinsam mit der Gemeinde Feldkirchen veranstaltete Faschingsumzug durch das Ortsgebiet.

2013: Steyr 15er Traktore auf sehr großer Reise

Beide Veranstaltungen finden abwechselnd jährlich statt (14. Sept. 2019 „16. Traktortreffen im Mellacherhof“ und 25. Feb. 2020 „16. Faschingsumzug durch Feldkirchen“). In der 25 jährigen Clubgeschichte fanden unzählige Ausfahrten, Ausflüge (mit u. ohne Traktor) zu den umliegenden Vereinen und Veranstaltungen statt.

Die längste Ausfahrt ist unsere jährlich stattfindende 3-Tages Ausfahrt (mit Traktor). Im Jahr 2013 führte uns diese Ausfahrt sogar über die Landesgrenze zu unserer namensgleichen Gemeinde Feldkirchen in Kärnten. Weitere Aktivitäten sind das jährliche Aufstellen des Christbaumes am Marktplatz, die Unterstützung beim Feldkirchner Rad- u. Wandertag und bei der Aktion „Saubere Steiermark“.

Der eindrucksvollste Ausflug war sicher im Jahr 2013 der Ausflug nach Hennstedt (Norddeutschland, Bundesland Schleswig-Holstein) mit den Steyr 15er Traktoren. Unser Mitglied Holmer Schirmacher lud uns zu sich „nach Hause“ ein und organisierte die komplette Reise mit Traktorausflügen bis zum Wattenmeer. Allerdings legten die nur ca. 20km/h-schnellen Steyr 15er Traktoren den größten Teil der Reise vom Bahnhof Kalsdorf aus bis zum Hafen „Cuxport“ huckepack auf Eisenbahnwaggons zurück. Diese Reise war dann auch der Beginn der Beziehung der beiden Gemeinden. Seit 2014 ist Hennstedt im hohen Norden von Deutschland die Kulturpartnergemeinde von Feldkirchen bei Graz und wechselseitige Besuche von Delegationen beider Gemeinden finden seitdem immer wieder statt.

Am Sonntag, den 2. Juni fand im Anschluss an die Hl. Messe, wo auch der mittlerweile 13 verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht wurde, eine Traktorweihe mit Agape am Kirchenvorplatz statt. Diese Jubiläumsveranstaltung bei schönstem Sonnenschein und 39 (!) anwesenden Traktoren bildete somit nur den krönenden Abschluss unseres 25 jährigen Bestehens.

In diesem Sinne wünschen wir uns mindestens 25 weitere Jahre vollgepackt mit Ausfahrten, Veranstaltungen und schönen Erinnerungen.

TÖFF TÖFF

Ein DANKE ergeht an unseren Pfarrer, Herrn Mag. Edmund Muhrer, Fotografin, Frau Sabine Berger, für die schönen Fotos unserer Feier, dem Wettergott und allen fleißigen Helfern.

Michael Lienhart
Schriftführer Steyr 15er Club Feldkirchen

1994: 1. Faschingsumzug

1994: Gründung mit „improvisiertem“ Maibaum am Anhänger

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen

Feuerwehrjugend

Am 24. März fand der Wissenstest in der Volksschule in Nestelbach statt. Dort wurde das erlernte Wissen mittels Stationsbetrieb abgefragt. Teil des Prüfungsstoffes sind die verschiedenen Dienstgrade in der Feuerwehr, Gerätekunde oder das Marschieren. Alle unserer Jugendlichen haben mit Höchstpunktezahl den Wissenstest bestanden und wurden während der Schlusskundgebung noch mit einem bronzenen, silbernen oder goldenen Abzeichen belohnt, je nach Schwierigkeitsgrad des Tests.

Am 6. April trafen sich die Feuerwehrjugendgruppen aus dem Abschnitt 7 – dieser besteht aus den Feuerwehren Feldkirchen, Kalsdorf, Seierberg, Wagnitz und Werndorf – wieder zum alljährlichen Kegelturnier beim Gasthaus Haiden in Wundschuh. Nach einer kurzen Aufwärmrunde starteten die Jugendlichen in den Turniermodus. In Einzel- und Gruppenwertung wurde gleichermaßen um den Sieg gerungen. Nachdem die Sieger der jeweiligen in ihren einzelnen Kategorien ermittelt waren, galt es noch einen Tagessieger zu küren. Die Jugendlichen der FF Feldkirchen konnten sich wieder über Top-Platzierungen freuen und gemeinsam ließen wir den Tag bei einem gemütlichen Mittagessen ausklingen.

Ende März haben wir wieder mit dem Training für die Bewerbe begonnen. Zunächst noch in der Fahrzeughalle des Rüsthauses, wo wir die richtige Handhabung der Knoten, der Schlauchkupplungen und des restlichen Gerätes erlernten. Mitte April haben wir dann unsere Bewerbsbahn aufgebaut und das ganze Training ins Freie verlagert, wo wir uns seitdem zweimal wöchentlich treffen, um uns auf die Bewerbe vorzubereiten. Die Bewerbssaison wird am 1. Juni in Oberfeistritz beginnen und bis Mitte Juli andauern. Den Höhepunkt jeder Bewerbssaison markiert der Landesbewerb, welcher in diesem Jahr in Mautern stattfinden wird. Ziel dieser Bewerbe ist es, so schnell wie möglich eine Hindernisbahn zu überwinden sowie einen Staffellauf zu absolvieren. Während man diese Hindernisse, wie zum Beispiel einen Tunnel oder Wassergraben, überwindet, muss man zeitgleich eine 60m-Schlauchleitung korrekt verlegen und fünf Liter Wasser aus einer Kübelspritze in einen Behälter befördern.

Unsere Neuen Jugendlichen

Du bist in deinem zehnten Lebensjahr und hast Lust auch Feuerwehr-mitglied zu werden? Dann melde dich bei unseren Ortsjugend-beauftragten HBM Harald Wilfling (0664/8410531) oder OFM Sebastian Kaufmann (0664/2319242)!

Bei uns ist Jeder herzlich Willkommen!

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz

www.ff-wagnitz.at | kdo.053@bfvgu.steiermark.at

Investition in die Zukunft

Bereits Mitte 2018 fasste die FF Wagnitz den Beschluss, eine Notstromversorgung für das Feuerwehrhaus anzuschaffen. Seitens des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz-Umgebung und der Marktgemeinde Feldkirchen wurden wir in diesem Vorhaben sehr großzügig unterstützt. Das Notstromaggregat wird ebenfalls in die Stromversorgung des Feuerwehrhauses eingebunden, sodass wir im Stromausfall selbstständig umschalten und uns selbst mit Strom versorgen können. Die dazu notwendigen elektrischen Arbeiten wurden bereits beauftragt. Das Notstromaggregat leistet 50kVA und ist schallgedämmt ausgeführt, um auch bei längerem Betrieb die Belastung durch die Lautstärke gering zu halten.

Feuerwehrjugend: 27-Stunden-Übung

Am 17. und 18. Mai veranstaltete unser Jugendbeauftragter, LMdF Daniel Füller, eine 27 Stunden dauernde Übung für die Jugend. Nach Antreten und Einfinden im Feuerwehrhaus wurde die Funkübung nach Seiersberg verlegt, wo der Löschbereich erkundet und Fragestellungen beantwortet wurden. In der Nacht zum Samstag wurde eine Suchaktion geübt, wo die Jugendlichen mit Handlampen und unserer Wärmebildkamera eine vermisste Person im Wald finden mussten. Samstag Vormittag wurde nach einem gemeinsamen Frühstück angetreten und erfolgte die Gruppeneinteilung für das Vormittagsprogramm. Bei insgesamt 3 Vorträgen lernten die Jugendlichen die Fachbereiche Sanität, Atemschutz und Menschenrettung ausführlich kennen und konnten auch alle Geräte der jeweiligen Fachbereiche angreifen und ausprobieren. Nach dem stärkenden Mittagessen wurde ein Holzstapelbrand geübt, den die Jugendlichen mit Schaum löschten. In den späten Nachmittagsstunden wurden die Eltern ebenfalls eingeladen und die feierliche Verleihung der Dienstgrade durchgeführt.

Heißausbildung im Brandcontainer

Am Freitag, 17.5.2019 rückten vier Kameraden der FF Wagnitz zur Heißausbildung des Bereiches an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule aus. Verschiedenste Szenarien wurden theoretisch erarbeitet und praktisch geübt- angefangen von der richtigen Strahlrohrführung bis hin zum mannschaftstaktischen Verhalten im Brandraum. Nach einer schweißtreibenden und fordernden Stunde für unsere Atemschutzgeräteträger wurde bei ausreichender Wasserzufuhr die Leistung mit dem Ausbilder nachbesprochen, ins Feuerwehrhaus eingerückt und die Gerätschaften wieder einsatzbereit gemacht.

ESV Feldkirchen

Nachruf Ferdinand Tramposch

Im März mussten wir uns von unserm väterlichen Freund und Mitglied Ferdinand Tramposch verabschieden.
Herr Tramposch war über 60 Jahre Mitglied des ESV-Feldkirchen, davon war er 30 Jahre im Vorstand tätig und hat in dieser Zeit wesentlich zum Aufbau des Vereins beigetragen. Sein Engagement und seine Freude am Eisstocksport haben viele in seiner Generation motiviert, in unserem Verein mitzumachen.

Seine politische Tätigkeit als langjähriger Gemeinderat der SPÖ-Feldkirchen ermöglichte dem Verein immer einen "guten Draht" zu den politischen Entscheidungsträgern.
Auf der Eisbahn und bei unseren Veranstaltungen war er gerne gesehen - solange es seine Gesundheit zugelassen hat. Er hat uns sehr gerne besucht und so gut er konnte immer unterstützt.

Ferdl hinterlässt eine große Lücke in unserem Vereinsleben - das er lange Zeit mitprägte.

Dafür sagen wir ihm posthum noch ein ganz, ganz großes Danke.

Der ESV-Feldkirchen wird Ferdinand Tramposch stets ein ehrendes Gedenken bewahren!

Fertigstellung Zaun

Jeder Häuslbauer kennt es – die Arbeit hört nie auf, wenn man ein schönes Heim haben möchte! So geht es auch uns mit unserem Vereinshaus.
Wieder waren fleißige Hände am Werk und haben das letzte Stück des noch fehlenden Zauns aufgestellt – zur Belohnung gab es ein gutes Essen! Herzlichen Dank den Mitgliedern, die hier wieder tüchtig zugepackt haben - ohne euch würden wir es nicht schaffen!

Meisterschaft in Eibiswald

Am 1. Mai nahm der ESV-Feldkirchen mit einer Mannschaft an der Meisterschaft in Eibiswald teil. Leider waren wir noch nicht in Form, aber Spaß hatten wir trotzdem!

NEUE Öffnungszeiten!

Für alle, die uns nur selten besuchen, bzw. für alle, die zu uns kommen möchten: Seit Jänner 2019 haben wir neue Öffnungszeiten der Vereinshütte!
Mittwoch oder Donnerstag ab 15 Uhr sowie jeden Sonntag ab 9 Uhr sind wir da! Wir freuen uns auf euch!

Stock heil!
Der Obmann Harald Wilfling

come bäckerei
Triester Straße 116
8073 Feldkirchen
Telefon 0316 / 29 52 15
www.comebaeck.at

AC ASKÖ
Feldkirchen

Sehr geehrte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!

Am 8. März war unsere Nadine Greiner beim Internationalen Girls and Women Grand Prix in Ljubljana am Start und konnte als jüngste Teilnehmerin des Bewerbes den 2. Platz in der Kids Kategorie erkämpfen.

2018 gründeten wir mit dem SAV Graz eine Wettkampfgemeinschaft für die Mannschaftsmeisterschaft. Am 22. März wurde der SAV Graz stillgelegt und die Athletinnen Verena Jeitler, Julia Steinhuber und Irina Zellhofer sind zum AC-ASKÖ Feldkirchen übergetreten. Auch Julia Stangl und Georg Pierbaumer (zukünftige Wettkampfathleten) dürfen wir bei uns begrüßen.

Am 13. April empfing der AC-ASKÖ Feldkirchen in der Oberliga den AK-Union Öblarn. Die Feldkirchner Mannschaft, bestehend aus Verena Jeitler, Ruth Viehauser, Martin Jung, Georg Schuster und Stefan Pöcher konnten 1006,60 Sinclairpunkte erreichen. Es siegte jedoch der AK-Union Öblarn mit 4:0.

Bei den Österreichischen Meisterschaften der Schüler am 27. April in Niederöblarn konnte Nadine Greiner bei den U9-Mädchen den 2. Platz im Gewichtheben und den 2. Platz im Mehrkampf erreichen. Bejamin Greiner wurde bei den U13-Buben jeweils 8.
Am 5. Mai war unser Obmann Thomas Greiner bei den Österreichischen Meisterschaften der Masters in Schrems (Waldviertel NÖ) am Start und konnte in der Altersklasse 3 die Bronzemedaille mit nach Feldkirchen bringen. Es war bereits seine 4. Bronzemedaille bei den Österreichischen Meisterschaften der Masters. Weiter brachte er die Zusage mit, die Österreichischen Meisterschaften der Masters 2020 Anfang Mai in Feldkirchen auszutragen.

Für die Mannschaft ging es am 11. Mai zur Wettkampfgemeinschaft USC Dornbirn/AK-Innsbruck nach Innsbruck. Die Mannschaft Verna Jeitler, Irina Zellhofer, Martin Jung, Georg Schuster und Stefan Pöcher konnten 1061 Punkte erreichen, jedoch ging der Sieg mit 2:0 an die Heimmannschaft.

Bei den Staatseinzelmeisterschaften der Damen am 18. Mai in Vösendorf war für Feldkirchen Irina Zellhofer bis 64 kg am Start und konnte in der sehr starken Gruppe (12 Starterinnen) jeweils den hervorragenden 6. Platz erreichen.

Reißen, Stoßen und Zweikampf pers. Bestleistung im Stoßen 74 kg bis 87 kg konnte Verena Jeitler bei ihren 1. Staatsmeisterschaften den 3-fachen Vizestaatsmeistertitel für Feldkirchen erkämpfen.

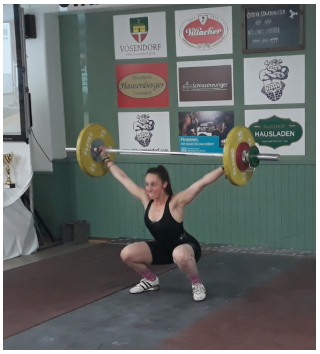
Reißen, Stoßen und Zweikampf: Julia Steinhuber viel leider krankheitshalber aus.

Für die ASKÖ-Bundesmeisterschaften 2019 vom 29. bis 30. Juni in Salzburg sind 10 Feldkirchner Athletinnen und Athleten genannt. Ergebnisse in der nächsten Ausgabe.
Somit wünschen wir Ihnen, liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, einen erholsamen Sommer und würden uns freuen, Sie bei unserem Herbstheimkampf am 14. September um 18:00 Uhr gegen ASKÖ Salzburg begrüßen zu dürfen.

Kraft Frei
Obmann Thomas Greiner

Neue Athletinnen Julia Stangl, Irina Zellhofer und Verena Jeitler

Verena Jeitler



Irina Zellhofer

Verena Jeitler, Irina Zellhofer, Trainer Max Stangl, Obmann Thomas Greiner

ÖM der Schüler

ÖM der Schüler Feldkirchner Athleten

Thomas Greiner 3. Platz ÖM der Masters

Mannschaft 11. Mai Innsbruck

Nadine Greiner 2. Platz ÖM der Schüler

Nadine Greiner 2. Intern. Women

Studio EINS
Internorm®
Vertriebspartner
Fenster - Türen - Service

Studio EINS GmbH
Industriezeile1, Objekt 10
8401 Kalsdorf

Telefon: +43 / 3135 / 55 0 90
Mail: office@studio-eins.at
Web: www.studio-eins.at

WENZEL LOGISTICS

Mit der LEHRE bei Wenzel Logistics immer in Bewegung!

Wir bringen Bewegung in deine Lehre, ob mit oder ohne Matura. Mit dem Transport- und Logistikunternehmen WENZEL LOGISTICS kommst du an dein Ziel – wir unterstützen dich dabei.

Als traditionsbewusstes steirisches Unternehmen liegt uns die Ausbildung und Förderung junger Menschen schon seit der Gründung vor über 20 Jahren sehr am Herzen.

Wir von Wenzel Logistics GmbH sind europaweit tätig und können unseren Lehrlingen tiefen Einblick in das vielfältige Transport- & Logistikwesen (Lagerlogistik, Intermodal-Verkehr, LKW-Straße, Seefracht) bieten, welches immer mehr wächst. Wir haben das grüne Zeichen für umweltfreundliche Logistik und setzen uns dafür ein: Wir bringen die Dinge des täglichen Lebens und Spezialgüter genau dorthin, wo sie gebraucht werden. Verlässlich, mit Sorgfalt und schnell!

Wir bilden jährlich 6-8 Lehrlinge in den Bereichen IT, Spedition, Logistik und Bürokauffrauen und -männer aus und legen bereits von Beginn der Ausbildung an viel Wert auf Bewusstseinsbildung in Richtung Umweltschutz und nachhaltiges Denken und Handeln. In Bezug auf Work-Life-Balance ist in naher Zukunft auch ein hauseigenes Fitnessstudio geplant.

Wenn du in einem jungen, aktiven Team und einem bewusst nachhaltig agierenden Unternehmen arbeiten willst, bitte bewirb dich bei uns → Wir freuen uns besonders auf Sprachenkenntnisse aus dem Osten.

jobs@wenzel-logistics.com

SV Feldkirchen

Sofortiger Wiederaufstieg ist das Ziel!

Aufgrund einer schwachen, aber auch zum Teil glücklosen Frühjahrssaison steigt unsere 1. Kampfmannschaft in die Gebietsliga Mitte ab. Nach einer entsprechenden Umbauphase und den geeigneten Vorbereitungen im Sommer ist der Wiederaufstieg in die Unterliga das erklärte Ziel.

Um einiges erfolgreicher verlief es im Jugendbereich und wir können durchaus zufrieden auf die abgelaufene Saison zurückblicken. Unsere U13-Mannschaft (siehe Foto) holte unter dem Trainerteam Johann Almer und Munever Ramic mit 7 Siegen, einem Unentschieden und nur zwei Niederlagen den Vizemeistertitel nach Feldkirchen. 84 geschossene Tore in 10 Runden spiegelt diese gute Leistung ebenfalls wider. Auch der Torschützenkönig in dieser Gruppe geht mit imposanten 33 Treffern an den Feldkirchner Spieler Almedin Mujkanovic. Die beiden U11-Mannschaften erreichten auch ausgezeichnete Platzierungen und zeigten vor allem bei ihren Heimspielen guten Fußball. Die U8-Mannschaft gewann unter Trainer Elvedin Varcar im Frühjahr gleich alle Meisterschaftsturniere. Schon in der Halle zeigte dieses Team bei den Turnieren im Winter hervorragende Leistungen.

Jugendleiter Hans Almer bedankt sich im Namen des Sportvereins bei allen Trainern, Betreuern und Sponsoren für die abgelaufene Saison.

Der Start der neuen Saison in der Gebietsliga Mitte erfolgt Mitte August. Jahreskarten und VIP-Karten sind bei allen Funktionären sowie bei den Heimspielen an der Kassa erhältlich. Einen genauen Spielplan finden Sie ab August wie gewohnt auf unserer Homepage: **www.svfeldkirchen.at**

Wir freuen uns jetzt schon, Sie im Herbst wieder auf der Gemeindesportanlage bei einem Meisterschaftsspiel der beiden Kampfmannschaften oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele begrüßen zu dürfen!

Abschließend wünsche ich im Namen des Vorstandes allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern einen schönen und erholsamen Sommerurlaub.

Für die Vereinsleitung:
Mag. Günther Hermann
Obmann

Mag. Günther Hermann, Obmann

Die U9 Mannschaft (siehe Foto) wurde von Hr. Dalibor Moskovic (Firma Regmos) mit wunderschönen Dressen und Trainingsanzügen ausgestattet. Im Namen von Trainer Ramic Munver und Jugendleiter Johann Almer bedankt sich der Sportverein Feldkirchen bei Hr. Dalibor Moskovic für die großzügige Sponsortätigkeit.

U13

Die schnelle Hilfe am Telefon.

Wenn's weh tut!

1450

Ihre telefonische Gesundheitsberatung

**Ganz plötzlich Frösteln und die Glieder schmerzen, und Sie fühlen sich richtig elend. Was tun?
Wenn´s weh tut - Rufen Sie 1450, Ihre Gesundheitsberatung am Telefon.
Sofort am Telefon hilft Ihnen speziell geschultes diplomiertes Krankenpflegepersonal
und gibt Ihnen weiterführende Empfehlungen.
Nutzen Sie den neuen kostenlosen* Gesundheitsdienst, die schnellste
medizinische Beratung Österreichs. Rund um die Uhr, sieben Tage die Woche.**

Ein Service des Landes Steiermark, der Sozialversicherung und des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz.

* Sie zahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.

www.1450.at

Das Land Steiermark → Gesundheit

GESUNDHEITSFONDS STEIERMARK

GKK Steiermärkische Gebietskrankenkasse

Österreichisches Rotes Kreuz Steiermark

SV

Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

Ärzte und med. Einrichtungen

Aluani Peter, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 32 10**
Spezialpraxis für Schmerztherapie, Chiropraktik, Akupunktur und traditionell chinesische Medizin (Arzt für Allgemeinmedizin, Wahlarzt) Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2
Mo, Mi, Do 8.00–11.00 Uhr / Mo, Di, Do 15.00–18.00 Uhr und nach Vereinbarung, tel. Voranmeldung unbedingt erforderlich!

Aluani Ute **Tel. 0316/29 32 10**
Diplomierte und ärztlich geprüfte Aromapraktikerin
Ärztezentrum Feldkirchen, Schlossgasse 2 – Termine nach Vereinbarung!

Becken-Wilferl, Mag.a **Tel. 0664/5813173**
Dipl.-Shiatsu Praktikerin, Wasserwerkstraße 10 / Termine nach Vereinbarung

Bernhard Sybilla, Dr. med. univ. **Tel. 0676/55 015 71**
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Schlossgasse 2
Mo, Di, Do 8.00 – 13.00 Uhr / Mi 15.00 – 19.00 Uhr

Berg Tina **Tel. 0664/598 6665**
Osteopathin, Kinder- und Frauenosteopathin & Physiotherapeutin, Hafnerstraße 49 a, Termine nach Vereinbarung

Brunner Ernst, Dr. med. univ. **Tel. 0650/27 19 620**
Wahlarzt für Allgemeinmedizin, Gemeindearzt, Totenbeschau Niechtenmühlstraße 44 / Termine nach Vereinbarung

Derler Helmut, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 12 62**
Ganzheitliche Privatordination / Billrothgasse 5
Termine nach telefonischer Vereinbarung, / Homöpathie, Bachblüten, Bioresonanz mit Schwerpunkt Blockadenlösungen, Austesten und Behandlung von Allergien

Frühwirth Renate, Heilmasseurin **Tel. 0664/788 74 51**
Paul-Anton-Keller-Gasse 10 / Termine nach Vereinbarung

Goswami Alexandra, Dr.Mag.med.vet **Tel. 0699/11601600**
Tierarzt, Triester Straße 183 / Termin nach Vereinbarung

Herzeg Gernot, DDr.med.dent. **Tel. 0316/29 14 61**
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde / Triester Straße 32
Mo 9.00 – 16.00 Uhr / Di 13.00 – 17.00 Uhr / Mi, Do 8.00 – 12.00 Uhr / Fr 8.00 – 11.00 Uhr

Kastl Elke, Dr.med.univ. **Tel. 0316/24 44 20 bzw. 0680/50 72 044**
Prakt. Ärztin, Billrothgasse 5 / Mo, Mi, Fr 7.00 – 12.00 Uhr / Di, Do 14.00 – 17.30 Uhr / Nach Vereinbarung: Mi 14.00 – 16.00 Uhr

Urlaub der Ärzte

Dr. Aluani:	08.07.2019 - 19.07.2019
Dr. Kastl	29.07.2019 - 16.08.2019
Dr. Leitner:	19.08.2019 - 30.08.2019

DA Dr. Franz KAIN
Seiersberg-Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

Dr. Elke KASTL
Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/24-44-20 bzw. 0680/50 720 44

Dr. Christine WOHLFAHRT
Seiersberg-Pirka, Mitterstraße 141, Tel. 0316/24-25-11

Dr. Walter LEITNER
Feldkirchen, Schlossgasse 2, Tel. 0316/29-11-48 bzw. 0676/38 57 470

Dr. Christina STAUBER
Seiersberg-Pirka, Haushamerstraße 2, Tel. 0316/29-70-52
bzw. 0664/355 50 66

Änderungen vorbehalten! Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311 und die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg-Pirka, Tel. 050 144 5 17000. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

Klampfer Michaela, Mag.a **Tel. 0650/413 01 15**
Klinische- und Gesundheitspsychologin, Schlossgasse 2
Termine nach Vereinbarung

Leitner Walter, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 11 48**
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2 **bzw. 0676/38 57 470**
Mo, Di, Do, Fr 7.30 – 11.30 Uhr / Mo, Mi 15.00 – 18.00 Uhr

homo vitalis Schulungs-Ges.m.b.H.
Dipl.-Ernährungsberaterin Fr. Gertraud Heschgl **Tel. 0664/2565181**

Neubauer-Sicher Nicole **Tel. 0664/4358546**
Physiotherapeutin, Hafnerstraße 11a / Termine nach Vereinbarung

Resch Birgit, Nina Jakob, Wucherer Birgit **Tel. 0664/7968291**
Dipl. Physiotherapeutinnen, Schlossgasse 2
Mo – Fr 7.30 – 19.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seidl Franz, MAS, MBA **Tel. 0676/303 16 59**
Psychotherapeut

Steiner Gerhard, Dr.med.univ. **Tel. 0316/29 37 41**
Facharzt für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde, Obere Seeparkgasse 1
Mo, Di, Mi 13.00–18.00 Uhr / Do, Fr 8.00–14.00 Uhr

Stolzer Doris, Ergotherapie **Tel. 0650/500 64 70**
Flughafenstraße 7 / Termine nach Vereinbarung

Zenz Roswitha, Heilmasseurin **Tel. 0316/29 67 54**
Mozartgasse 12 / Termine nach Vereinbarung

Schoberleitner Karin, Dipl. Päd., BEd, MAS **Tel. 0681/201 460 23**
Dipl. Ernährungspädagogin, Ernährungsberaterin und Kinesologin
Lagerstraße 43 / Termine nach Vereinbarung

Johannes Apotheke, Triester Straße 32 **Tel. 0316/29 22 87**
Leitung: Mag. Hans-Peter Kerschbaumer

Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg **Tel. 0316/28 65 29**

Hauskrankenpflege (RK Kalsdorf) **Tel. 050/144 5 17311**
bzw. 0676/8754-400120

Rotes Kreuz. Bezirksstelle Graz-Umgebung **050 1445-17000**
bzw. werktags 0316/14 8 44

Notruf:	144
Ärztenotdienst:	141
Krankentransporte und Auskünfte:	ohne Vorwahl: 14844
Krankentransport WAILLAND, Pirka:	Tel. 0664/43 80 590

Mütterberatung – jeden 3. Donnerstag ab 14.30 Uhr in der Schule Premstätten, Schulstr. 6, Eingang Ostseite des Mehrzweckplatzes

Impressum

Medieninhaber:	Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz
Verleger, Herausgeber, Redaktion:	Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz Triester Straße 57 8073 Feldkirchen bei Graz
Blattlinie:	Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember
Druck:	Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG Gmeinergasse 1 – 3 8073 Feldkirchen bei Graz

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 23.08.2019

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte
Hrn. Philipp Prischnegg, E-Mail: p.prischnegg@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 25

Inseratenwünsche nimmt **Fr. Christine Stinner,** E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at, Tel.: 0316 / 29 11 35 – 15 gerne entgegen.

Feldkirchen

Veranstaltungskalender

Wöchentlich jeden Dienstag LAUFTREFF und NORDIC WALKING der Naturfreunde ab 26. März um 08.30 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage.

Juli 2019 - September 2019

Juli 2019			Ort	Veranstalter
01.07.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
05.07.	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
05.07.	19.00	Dämmerschoppen "Tratten"	Tratten/Fam. Finster	Marktmusikkapelle Feldkirchen
06.07.	10.00	Riesenwuzzlerturnier	Pfarrwiese	Junge ÖVP
06.07.	18.00	Blaues Sommerfest	Gasthaus Niechtenwirt	FPÖ Feldkirchen
07.07.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
11.07.		Ausfahrt zum Gasthaus Ackerwirt in Kulming, 8182 Puch bei Weiz		Pensionistenverband Feldkirchen
12.07.	21.00	WOCHE-Sommerkino (Im Zweifel glücklich)	Adolf-Pellischek-Platz	Marktgemeinde Feldkirchen
14.07.	09.00	Radausflug, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Hannes Schletterer, Fahrzeit ca. 3 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
30.07.	19.00	Heilige Messe	Kapelle in Forst	Pfarre Feldkirchen

August 2019			Ort	Veranstalter
02.08	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
05.08.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
08.08.		Ausfahrt zum Landgasthaus Riegerbauer, 8222 St. Johann b. Herberstein		Pensionistenverband Feldkirchen
09.08.	19.00	5. Charity Zumba Party mit Gabi, Manuela und Petra	Adolf-Pellischek-Platz	Marktgemeinde Feldkirchen
14.08.		Kräuterbüschel binden von der LIMA-Gruppe	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
15.08.	09.00	Mariä Himmelfahrt - Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel Festgottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
18.08.	09.00	Ruinenrunde St. Martin am Wöllmissberg, Abfahrt vom Marktplatz, Führung: Andreas Sackl, Gehzeit ca. 4 Std.		Naturfreunde Feldkrichen
27.08	19.00	Heilige Messe	Kapelle in Forst	Pfarre Feldkirchen

September 2019			Ort	Veranstalter
01.09.		Ga wein't gehen (Anmeldung: Gitti Flucher: 0664/45 86 957)	Klöcher Weinberge	FLF Feldkirchen
02.09.	17.00-18.00	Soziale Sprechstunde	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
06.09.	09.00	Herz-Jesu-Freitag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.09.	09.00	Jubelpaarsonntag - festlicher Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
08.09.	09.00	Sommeralm-Plankogel, Abfahrt vom Marktplatz Führung: Gerhard Huber, Gehzeit ca. 4 Std.		Naturfreunde Feldkirchen
12.09.		Ausfahrt zum Sprengerwirt, 8584 Hirschegg		Pensionistenverband Feldkirchen
14.09.	11.00	Traktortreffen 2019	Mellacherhof	Steyr 15er Club
14.09.	18.00	Oberliga 4. Runde WKG AC-Feldkirchen/SAV-Graz gegen ASKÖ-SK Salzburg	Sporthalle Feldkirchen	AC-ASKÖ Feldkirchen
15.09.	09.00	Heilige Messe, anschließend Pfarrcafé und Weltladen	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
16.09.	17.30	Vinzenzkonferenz	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
19.09.	11.00-13.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
20.09.	14.00-16.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
21.09.	09.00	Karl Steiner Gedenkturnier	Josef-Greger-Sportanlage	ESV Feldkirchen
21.09.	16.00	Grillabend - 45 Jahre Sportverein Feldkirchen	Gemeindesportplatz	SV Feldkirchen
22.09.	10.00	Maibaum umschneiden	Marktplatz	ÖVP Feldkirchen
23.09.	18.00-20.00	Auszahlung Schulstartgeld	Pfarrheim	Vinzenzgemeinschaft Feldkirchen
27.09.	19.30	Kernölamazonen (Was wäre wenn?)	Pfarrheim	Marktgemeinde Feldkirchen
29.09.	09.00	Michaelisonntag - Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen